WEISSACH aktuell

Diese Ausgabe erscheint auch online

**Amtsblatt
der Gemeinde Weissach mit den Ortsteilen
Weissach und Flacht**

Nummer 38 | Mittwoch, 16. September 2015

Serviceorientierung im Bürgerbüro wird ausgebaut

Liebe Leserinnen und Leser,

Das Bürgerbüro im Weissacher Rathaus ist nicht nur das Aushängeschild der Verwaltung, sondern in aller Regel die erste Anlaufstelle für unsere Kunden und Besucher. Fast 80 % aller Kundenkontakte, die Leistungen betreffen, die schnell und abschließend erledigt werden können, finden im Bürgerbüro statt.

Bei meiner Wahl im vergangenen Jahr habe ich sehr viel Zuspruch und Unterstützung für meine Vision einer dienstleistungsfreundlichen und serviceorientierten Verwaltung erhalten. Auf meiner Agenda stand und steht die Serviceorientierung an oberster Stelle. Als bürger- und serviceorientiertes Rathaus stellen wir nicht die Frage der Zuständigkeit, sondern kümmern uns um die Anliegen unserer Kunden. Nach einer entsprechenden Vorbereitungsphase werden mit Wirkung zum 1. Oktober 2015 strukturelle und organisatorische Veränderungen im Bürgerbüro umgesetzt:

- um Ihnen längere Wartezeiten zu ersparen und den unkomplizierten Kontakt zu ermöglichen, wird deshalb die Theke im Eingangsbereich des Bürgerbüros immer besetzt sein
- damit unsere Bürgerdienste noch kompakter zusammen sind, wird das Friedhofs- und Standesamt ins Bürgerbüro – auch räumlich – eingegliedert
- die Aufgabenzuschnitte werden angepasst, sodass klarere Zuschnitte und kurze Entscheidungswege entstehen
- das Bürgerbüro wird zukünftig als eigenständiges Sachgebiet geführt und erhält eine eigene Leitung: Franziska Strobel, bislang als Sachbearbeiterin im Standesamt tätig, übernimmt ab 01. Oktober die Teamleitung des Bürgerbüros

Gerne möchte ich Sie heute bereits darüber informieren, dass wir auch das Bürgerbüro in Flacht ab November wieder öffnen werden. Aufgrund der personellen Situation ist es uns jedoch derzeit noch nicht wieder möglich. Allen Unkenrufen zum Trotz verspreche ich Ihnen, dass wir weder „den Ernstfall“ proben noch mit dem Gedanken spielen, das Bürgerbüro in Flacht zu schließen. Auch zukünftig wird das Bürgerbüro in Flacht Öffnungszeiten anbieten.

Herzliche Grüße, Ihr

Unser Dienstleistungsangebot im Bürgerbüro

Zu den zahlreichen Serviceleistungen des Bürgerbüros zählen unter anderem An-, Ab- und Ummeldungen, die Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen, das Beantragen von polizeilichen Führungszeugnissen, die Erteilung von Meldeauskünften sowie Gewerbemeldungen.

Das Bürgerbüro ist Anlaufstelle für Parkberechtigungsausweise für Schwerbehinderte, Fischereischeine und Schankerlaubnis. Hier finden Sie auch unser Fundbüro und die Ausgabe von Anträgen auf Einkommensteuererklärung sowie Informationsbroschüren und Bücher über die Gemeinde. Das Bürgerbüro übernimmt auch die Verwaltung der gemeindlichen Fest- und Sporthallen sowie der Hütten.

Im Standesamt können Sie unter anderem die Anmeldung zur Eheschließung vornehmen. Auch die Ausstellung von Personenstandsurkunden, Beurkundungen von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen sowie die Entgegennahme von Namenserklärungen oder Vaterschaftsanerkennungen und Kirchenaustritten sind hier möglich. Außerdem werden Sie im Standesamt auch über das Friedhofswesen und Ahnenforschung beraten.

Unsere Mitarbeiterinnen stehen Ihnen für alle Fragen und Angebote des Bürgerbüros zur Verfügung:

Frau Strobel ist Teamleiterin des Bürgerbüros und für das Friedhofs- und Standesamt zuständig.
Tel.: 07044/9363-220,
E-Mail: strobel@weissach.de

Frau Haindl ist für die Verwaltung der Hallen und Hütten zuständig.
Tel.: 07044/9363-212,
E-Mail: ilona.haindl@weissach.de

Frau Heiter veröffentlicht die Jubilare und übernimmt die Verwaltung des Passwesens.
Tel.: 07044/9363-211,
E-Mail: heiter@weissach.de

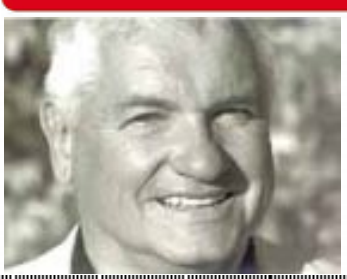
Frau Medynski empfängt Sie an der Theke im Eingangsbereich.
Tel.: 07044/9363-0,
E-Mail: medynski@weissach.de

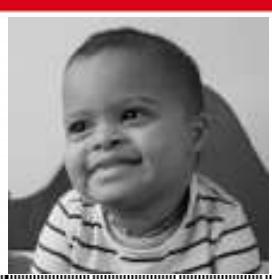
Frau Medynski, Frau Heiter, Frau Haindl, Frau Strobel (v.l.n.r.)

förderkreis
kultur
weissach
TRÄUME –
JUNGE KUNST
HINTER ALTEN MAUERN
SCHÜLER DER
FERDINAND-PORSCHE-SCHULE
STELLEN AUS.
VERNISSAGE AM DONNERSTAG,
24. SEPTEMBER 2015, 18.30 UHR
HERRENHAUS WEISSACH
BEGRÜSSUNG: FRAU KARCHETER
MUSIK: CAJON-GRUPPE DER FERDINAND-
PORSCHE-GEMEINSCHAFTSSCHULE
ÖFFNUNGSTAGE:
SONNTAG 27. SEPTEMBER
UND 04. OKTOBER 2015
JEWEILS VON 14.30 BIS 17.00 UHR.
GEMEINDE WEISSACH

förderkreis
kultur
weissach
FLOHMARKT
FÜR GROSS UND KLEIN
MIT LIVE-MUSIK
DER GRUPPE BOODOO!
Auf Schnäppchenjagd gehen, stöbern, Leute treffen, selbst etwas verkaufen oder einfach nur Kaffee trinken, guten Kuchen essen und dabei super Live-Musik hören...
Neben buntem Flohmarkttreiben erwartet Sie wieder dieGruppe BOODOO! Sie spielen für Sie – wie bereits in den vergangen Jahren von 09.30 bis 11.30 Uhr aktuelle Pop-/Rocksongs – ein echter Ohrenschmaus!!! Lassen Sie sich nebenbei mit Kaffee und selbst gebackenen Kuchen (auch zum Mitnehmen) verwöhnen: die Klasse 9 der Ferdinand-Porsche-Schule freut sich auf Sie!
Interessenten, die gerne am Flohmarkt teilnehmen möchten, melden sich bitte bis Donnerstag, 24. September 2015, 12.00 Uhr im Bürgerbüro, Rathaus Weissach, Telefon 0 70 44 / 93 63-0.
Tischmiete € 5,–.
Aufbau 26. September 2015 ab 08.00 Uhr.
SAMSTAG, 26. SEPTEMBER 2015,
09.00 – 13.00 UHR
MARKTPLATZ WEISSACH
GEMEINDE WEISSACH

Walter und Elsie
brauchen unsere Unterstützung!





Um Walter, Elsie und allen anderen Blutkrebspatienten auf der ganzen Welt zu helfen, plant die Evangelische Kirchengemeinde Weissach gemeinsam mit den Familien von Walter und Elsie, dem Roten Kreuz, der DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei gGmbH und vielen Helfern eine Aktion zur Gewinnung neuer potentieller Stammzellspender.

Werden Sie Stammzellspender!

Ein kurzer Moment, der Leben retten kann.

Die Aktion steht unter der Schirmherrschaft von Landrat Roland Bernhard

REGISTRIERUNG
Samstag, 19.09.2015
von 13:00 bis 17:00 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus
Raiffeisenstr. 7
71287 Weissach

DKMS SPENDENKONTO
Volksbank Region Leonberg
IBAN DE47 6039 0300 0373 1000 00
BIC GENODES1LEO
Stichwort: Walter und Elsie

Jetzt am Samstag ab 13 Uhr !

Pfarrer Thomas Nonnenmann ruft zur Mithilfe auf.

DKMS
Wir besiegen Blutkrebs.
Folgen Sie uns
www.dkms.de

Fragen zur Registrierung

Wer kommt als Spender in Frage ?

Spender werden kann jeder gesunde Erwachsene im Alter von 17 bis 55.

Was passiert bei der Typisierung ?

Es werden 5 ml Blut abgenommen und in das Labor der DKMS gesendet. Die daraus gewonnenen Daten werden dann in einer Datenbank gespeichert

Wie funktioniert die Spende?

Erst wenn ein Spender zu einem Empfänger passt, können Stammzellen gespendet werden. Meistens wird bei dieser Aktion dem Spender Blut entnommen und die Stammzellen ausgefiltert. Das Restblut wird dem Spender wieder zurückgegeben. Diese Entnahme dauert 2-3 h und wird ambulant durchgeführt.

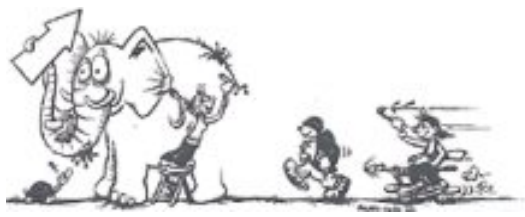
Wichtige Information !

Eine Registrierung kostet die DKMS 50 Euro. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bei der Finanzierung der Registrierungskosten unterstützen. Die Spende ist steuerlich absetzbar.

DKMS
Wir besiegen Blutkrebs.
Folgen Sie uns
www.dkms.de

vhs Leonberg

Jetzt anmelden !!!



www.vhs.leonberg.de

Das neue VHS-Programm für das Semester 2/2015 liegt seit 3. September für Sie in Rathäusern, Ortschaftsverwaltungen, Banken, Sparkassen, Schreibwarengeschäften, Büchereien, Postagenturen und in den Räumen der VHS kostenlos bereit.

Semesterbeginn: 28. September

Das Würzbacher Bauerntheater spielt:

„Liebe und Blechschaden“

Das Wichtigste in Kürze:

Aufführung:	Sa. 17. Oktober 2015 Festhalle Flacht
Beginn:	19:30 Uhr
Hallenöffnung:	18:00 Uhr
Preise:	
Kategorie 1:	12,- EUR
Kategorie 2:	10,- EUR
Vorverkauf:	ab 5. September 2015
Verkaufsstelle:	Optik Schenk, Flacht
Bewirtung:	vor und nach der Aufführung, sowie in den Pausen
Veranstalter:	Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Weissach-Flacht e.V. Kirchbergstr. 3,71287 Weissach

Amtlicher Teil

Sitzung kommunaler Gremien

Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Sitzung des Technischen Ausschusses

am Montag, 21. September 2015 um 19:00 Uhr
im Großen Sitzungssaal des Rathauses Weissach

Tagesordnung

Öffentlich:

1 Bekanntgaben

2 Neufassung der Feuerwehrentschädigungssatzung

3 Umbau bzw. Erweiterung der Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule
- Grundsatzentscheidung

4 Aktualisierung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Gemeinden Weissach und Mönsheim über die Entwässerung und Wasserversorgung anlässlich des Bebauungsplans „Schellenberg - 1. Änderung“

5 Zweite Stromversorgungstrasse für die Porsche AG

Baugesuche

6 Mühlbergstraße 20, Flst. 756
- Erstellen eines Carports

7 Bergkiefernstraße 1, Flst. 4642/1
- veränderte Ausführung des Balkons (Süd-Ost) im Obergeschoss

8 Boschstraße 18, Flst. 7523/2
- Neubau von Produktions- und Büroflächen im EG sowie einer Inhaberwohnung im OG

9 Kirchbergstraße 55, Flst. 3409
- Errichten einer Doppelgarage

10 Friedenstraße 3, Flst.287/1
- Nutzungsänderung Wohnung im EG in ein Yogastudio

11 Friedenstraße 15, Flst. 299 und 300/1
- Erstellen eines Anbaus an das bestehende Wohnhaus

12 Brunnenstraße 16, Flst. 4833
- Errichten von zwei Dachgauben

13 Gewann Hartmannsberg, Flst. 5389
- Grundstücksteilung

14 Im Bühl 19, Flst. 6761/6
- Nachtrag: Aufstocken der genehmigten Produktionshalle mit einer Wohnung

15 Im Bühl 21, Flst. 6761/7 und 6761/8
- Neubau eines Bürogebäudes

Vergaben

16 Umbau bzw. Erweiterung der Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule
- Vergabe der Projektsteuerung

17 Bebauungsplanverfahren „Entwicklungszentrum Porsche AG - 7. Änderung: Südwesterweiterung und -anbindung“
- Vergabe der Planungsleistungen

Stellungnahmen

18 Gemeinde Mönsheim
- Bebauungsplan „Gödelmann - 2. Änderung“
hier: Beteiligung der Gemeinde Weissach gemäß § 4 BauGB

19 - Bebauungsplan „Schellenberg 1. Änderung“
- 1. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP 2025) für den Bereich „Schellenberg“
hier: Beteiligung der Gemeinde Weissach gemäß § 4 BauGB

20 Stadt Rutesheim
- Bebauungsplanverfahren „Ostumfahrung Perouse“ mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplans
- Bebauungsplanverfahren „Lebensmittelmarkt Perouse“ mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplans
hier: Beteiligung der Gemeinde Weissach gemäß § 4 BauGB

21 Verschiedenes

gez. T ö p f e r
Bürgermeister

Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses

am Mittwoch, 23. September 2015 um 19:00 Uhr
im Kleinen Sitzungssaal des Rathauses Weissach

Tagesordnung

Öffentlich:

1 Bekanntgaben
2 Neufassung der Satzung über die Sitzungsvergütung für Schriftführer
3 Neufassung der Friedhofsatzung
4 Verschiedenes

Zu den Sitzungen lade ich Sie herzlich ein.

gez. T ö p f e r
Bürgermeister

Die Sitzungsunterlagen zu allen Sitzungen können einen Werktag vor der jeweiligen Sitzung im Rathaus am Empfang im Bürgerbüro eingesehen werden. Sie werden außerdem während der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt.

Interessierte Bürger können einen Werktag vor der jeweiligen Sitzung die Sitzungsunterlagen zu den üblichen Sprechzeiten im Rathaus in der Geschäftsstelle des Gemeinderates (1. Stock, Zimmer 1.03) abholen.

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Aus technischen Gründen muss der Redaktionsschluss für die Manuskripte von **„Weissach aktuell“ Ausgabe KW 39**, Erscheinungstag 23.09.2015, auf **den morgigen Donnerstag, den 17.09.2015, 12 Uhr**, vorverlegt werden!

Bis zu diesem Termin müssen alle Manuskripte im Rathaus vorliegen und im NOS System eingepflegt werden. Später eingereichte Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Gemeindeverwaltung Weissach

Rathausplatz 1, 71287 Weissach
Tel. 07044 9363-0

Öffnungszeiten:
Montag: 08:00 - 12:30 Uhr
Dienstag: geschlossen
Mittwoch: 08:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag: 07:30 - 12:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr

Ortschaftsverwaltung Flacht

Kirchbergstraße 7, 71287 Weissach-Flacht
Tel. 07044 9363-75
Die Verwaltungsstelle in Flacht ist bis Oktober vorrübergehend leider nicht besetzt und muss deshalb geschlossen bleiben. Im Rathaus in Weissach können jedoch alle Anliegen zu den üblichen Öffnungszeiten entgegengenommen werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung

Sprechstunde bei Bürgermeister Daniel Töpfer

Am Donnerstag, den 17. September 2015, findet die nächste Sprechstunde bei Bürgermeister Daniel Töpfer im Rathaus in Weissach statt. Ab 15 Uhr haben alle Bürgerinnen und Bürger in einer „offenen Sprechstunde“ die Möglichkeit, unkompliziert ihre Anliegen ohne Terminvereinbarung vorzutragen. All diejenigen, die einen fixen Termin bevorzugen, können dies in der Zeit von 16 bis 19 Uhr wahrnehmen.
Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin mit Frau Nicole Luithle (Telefon: 07044 9363 130, E-Mail: luithle@weissach.de).

Öffentliche Zustellung

Firma Farkas u. Moldovan GbR Transport Unternehmen, zuletzt gemeldet in der Eberdinger Straße 36, 71287 Weissach - derzeitiger Aufenthalt unbekannt - ist ein Bescheid vom 21.07.2015 mit dem Buchungszeichen 013286/012029 des Steueramtes zu eröffnen. Zustellversuche durch die Post und Ermittlungen über den Aufenthaltsort sind ergebnislos geblieben.

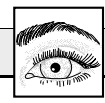
Firma Farkas u. Moldovan GbR Transport Unternehmen wird hiermit Gelegenheit gegeben, das Schriftstück innerhalb von zwei Wochen vom Tage der Bekanntmachung an bei der Gemeinde Weissach, Steueramt, Rathausplatz 1, 71287 Weissach, Zimmer 1.11, in Empfang zu nehmen.

Mit der öffentlichen Zustellung des Dokuments können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Verlagstipps:

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen: Im Menü von Microsoft Word unter „**Extras**“ -> „**Optionen**“ -> „**Speichern**“ das „**TrueType Schriften einbetten**“ aktivieren – danach die Datei wie gewohnt abspeichern.

Auf einen Blick



Mittwoch, 16.09.
DRK Mittagstisch in Weissach im Rosa-Körner-Stift
Donnerstag, 17.09.
14 - 17 Uhr Wochenmarkt, Marktplatz Weissach
14 - 17 Uhr, Treff am Donnerstag, Porschestr. 6.
14:30 - 17:30 Uhr Begegnungsstätte im Rosa-Körner-Stift geöffnet
15:45 Uhr Ökumenische Andacht mit Hilde Bausch im Otto-Mörike-Stift
16:45 Uhr Ökumenische Andacht mit Everdina Schäfer im Rosa-Körner-Stift
Freitag, 18.09.
Restmüllabfuhr
19 Uhr, Begegnung ermöglichen-Beziehung gestalten; Forum Asyl, Evangelisch-methodistische Kirche Weissach
Samstag, 19.09.
13 - 17 Uhr, Typisierungsaktion der DKMS in Kooperation mit DRK und mit der Evang. Kirchengemeinde Weissach, Evang. Gemeindehaus
Sonntag, 20.09.
14 - 17 Uhr: Heimatmuseum, Galerie Sepp Vees und Museumscafé geöffnet, Finissage der Sommer-Ausstellung: Franz Heinrich Gref - Gemälde und Zeichnungen mit Adelheid Gaffron. Die Enkelin des Malers erzählt von der künstlerischen Arbeit ihres Großvaters.
Montag, 21.09.
14:30 - 17:30 Uhr Begegnungsstätte im Rosa-Körner-Stift geöffnet
19 Uhr, Sitzung des Technischen Ausschusses, Kleiner Sitzungssaal, Rathaus Weissach
Dienstag, 22.09.
DRK Mittagstisch in Flacht im Otto-Mörike-Stift
14:30 - 17:30 Uhr Begegnungsstätte im Otto-Mörike-Stift geöffnet
14:30 Uhr Offener Handarbeitskreis im Otto-Mörike-Stift (Begegnungsstätte)
Mittwoch, 23.09.
DRK Mittagstisch in Weissach im Rosa-Körner-Stift
14 - 17 Uhr Cafè Lichtblick, Porschestraße 10
19 Uhr, Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses, Kleiner Sitzungssaal, Rathaus Weissach

Notdienste

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis am Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do: 18 - 22 Uhr
Mi: 14 - 24 Uhr, Fr: 16 - 24 Uhr
Sa., So., Feiertage: 7 – 22 Uhr
Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Nach 22 Uhr bzw. nach 24 Uhr am Mittwoch und Freitag erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Krankenhauses. Hausbesuche werden weiterhin von der Notfallpraxis durchgeführt. **Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwenige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117**

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen, Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen
Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 19:30 – 23:30 Uhr
Sa und Feiertage: 9 – 22:30 Uhr, So: 9 – 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01806 070310
Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg
Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 18 – 22 Uhr, Sa, So, Feiertag: 8 – 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01805 - 0112 30

Augenärztlicher Dienst

Zentrale Rufnummer: 0180 6071122

HNO-Dienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Str. 5, 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertag: 8 – 20 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01806 – 070711

Ärzte

Dr. Stadler, Flacht	32126
Dr. Schittenhelm / Dr. Gäfgen, Weissach	901850
Dr. Weber, Weissach	971720
Zahnarzt Dr. Alexander Boeck, MOM, Flacht	31880
Zahnarzt Kabel, Flacht	909001
Zahnärzte Dr. Zingg-Meyer, Dr. Meyer Dr. Opatowski, Weissach	33500

Giftunfälle

Folgende Informationsstellen sind TAG und NACHT bereit. Auskünfte über Gegenmaßnahmen bei Vergiftungsunfällen aller Art erteilen:
Universitäts-Kinderklinik in Freiburg
Tel. 0761 19240, Informationszentrale für Vergiftungen, 79106 Freiburg, Mathildenstr. 1

Giftnotruf München
Tel. 089 19240, Fax: 089 41402467

Augenärztlicher Notdienst

Zentrale Notfallrufnummer, Augenärztlicher Notdienst, Kreis Böblingen, Tel. 0711 2624557

Frauenärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Telefon 07152 397870

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst können Sie unter der Rufnummer 0711 7877722 erfragen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Anmeldung erforderlich
Samstag, 19.09. und Sonntag, 20.09. Praxis Dr. Grassmann, Tel.: 07152 929882

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Dienst beginnt morgens ab 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des Folgetages
Mittwoch, 16.09.
Bären-Apotheke Leonberg, Eltinger Str. 13, Tel.: 07152 25757
Donnerstag, 17.09.
Apotheke Weissach, Hauptstr. 23, Tel.: 07044 3038
Graf-Eberhard-Apotheke Grafenau (Döffingen), Zum Ulrichstein 3, Tel.: 07033 45072
Freitag, 18.09.
Apotheke Warmbronn, Planstr. 3, Tel.: 07152 949550
Christoph-Apotheke Münchingen, Christophstr. 2, Tel.: 07150 4347
Samstag, 19.09.
Rathaus-Apotheke Rutesheim, Flachter Str. 4, Tel.: 07152 997816
Sonntag, 20.09.
Stern-Apotheke Leonberg, Brennerstr. 31, Tel.: 07152 41768
Montag, 21.09.
Drei-Eichen-Apotheke Malmsheim, Calwer Str. 8, Tel.: 07159 3627
Schiller-Apotheke Ditzingen, Gartenstr. 20, Tel.: 07156 959697
Dienstag, 22.09.
Schwaben-Apotheke Renningen, Lange Str. 18, Tel.: 07159 2588
Mittwoch, 23.09.
Central-Apotheke international Leonberg, Leonberger Str. 108, Tel.: 07152 43086

Folgende Rufnummern über Apothekennotdienste stehen zuverlässig zur Verfügung:
Festnetz: 0800 00 22 8 33 - kostenfrei
Handy: 22 8 33 – max. 0,69 €/Min. von jedem Handy ohne Vorwahl, www.aponet.de

Die Gemeinde Weissach (7.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit eine/n

Alten- bzw. Krankenpfleger/in

für die **Sozialstation** mit einem Beschäftigungsumfang von 75%. Die Sozialstation versorgt mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ca. 170 Patienten im Bereich der ambulanten häuslichen Pflege in den Ortsteilen Weissach und Flacht.

Das interessante und vielseitige Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Bereiche:
Durchführung der Grund- und Behandlungspflege, Betreuung von älteren und kranken Menschen, Hilfe im Haushalt, Mitarbeit bei Betreuungsangeboten sowie die Beratung der Angehörigen.

Was wir von Ihnen erwarten:
Eine breite Fach- und Sozialkompetenz sowie eine abgeschlossene dreijährige Ausbildung zur/zum Gesundheits- und Krankenpfleger/-in oder Altenpfleger/in. Erfahrung in der Arbeit der ambulanten Pflege ist von Vorteil.

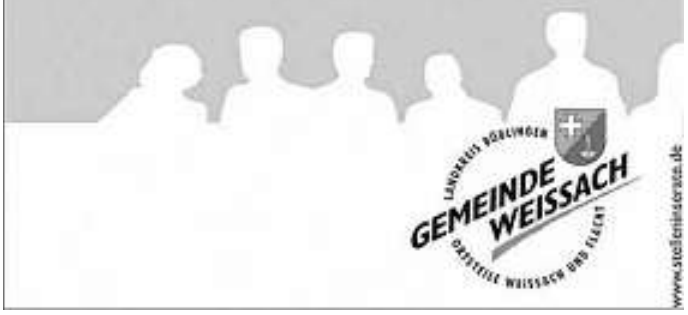
Was wir uns von Ihnen wünschen:
- Sie haben Einfühlungsvermögen und Freude am Umgang mit älteren und hilfsbedürftigen Menschen
- Sie übernehmen gerne Verantwortung, arbeiten selbständig und haben ein freundliches und gepflegtes Auftreten
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B
- Sie bereichern unser Team durch Ihre empathische und authentische Art

Was wir Ihnen bieten:
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit vielfältigen Einsatzorten und flexiblen Arbeitszeiten
- Weiterentwicklungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten und ein auf Ihre Bedürfnisse angepasstes Qualifizierungsprogramm in der Einarbeitungszeit
- Arbeiten in einem netten und aufgeschlossenen Team
- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Teilzeit mit 75% mit tarifgerechter Vergütung entsprechend der persönlichen Voraussetzungen

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie diese mit aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens **02.10.2015** an **das Bürgermeisteramt Weissach, Sachgebiet Personal, Rathausplatz 1, 71287 Weissach oder per E-Mail an ruoff@weissach.de.** Bitte senden Sie nur Kopien. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen. Nach Abschluss des Verfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.
Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne die Pflegedienstleitung **Frau Weickinger** unter der Rufnummer 07044 / 38006.

Bürgermeisteramt
Sachgebiet Personal
Rathausplatz 1
71287 Weissach

www.weissach.de



Das Steueramt informiert

Hinweise für Abgabenpflichtige: 3. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren

Das Steueramt der Gemeinde bittet um Beachtung folgender Hinweise:

1. Wasser/ Abwasser/ Niederschlagswasser Vorauszahlungen
Am **30.09.2015** wird die 3. Rate der Wasser/Abwasser/Niederschlagswasser-Vorauszahlungen 2015 fällig. Die Höhe der fällig werdenden Vorauszahlung kann aus der zuletzt erhaltenen Wasserendabrechnung entnommen werden.

2. Zahlungstermin
Die fälligen Zahlungen müssen am **30.09.2015** bei der Gemeindekasse eingegangen sein. Wird die Abgabe bis zum Ablauf der Fälligkeit nicht bezahlt, so ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des rückständigen Abgabebetrages zu entrichten.
Wir machen darauf aufmerksam, dass bei Überweisungen der Tag als Zahlungstag gilt, an dem der Abgabebetrag auf dem Konto der Gemeindekasse gutgeschrieben wird.
Auf den Überweisungen ist **unbedingt** das auf der Wasserendabrechnung aufgedruckte **Buchungszeichen** anzugeben, da ohne diese Angabe eine ordnungsgemäße Verbuchung nicht gewährleistet ist.

3. Abbucher
Bei den Abgabepflichtigen, die der Gemeinde eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Beträge zum **30.09.2015** vom jeweiligen Konto abgebucht.

Geschwindigkeitskontrollen in Weissach

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Lichtschrankenmessungen brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. Ges.	Gesamt Anzahl	beanst. Fahrz.	%	max. Km/h
02.09.	6:24-6:58	Porsche-Straße	50	406	31	7,6	80

Weissacher Wertgutschein

Alle Inhaber von Weissacher Wertgutscheinen können diese noch **bis um 31.12.2015** in den örtlichen Betrieben einlösen. Ab dem **01.01.2016** werden keine Gutscheine mehr verrechnet. Wir bitten dies zu beachten.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Töpfer, 71287 Weissach, Rathausplatz 1, oder sein Vertreter im Amt. Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20.
Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de.

Glückwünsche

Unsere herzlichen Glückwünsche
18.09.
Leonhard Ilzhöfer, Theodor-Heuss-Straße 11/1, Weissach, zum 73. Geburtstag

19.09.
Elli Seifried, Kalkofenstraße 1, Weissach, zum 79. Geburtstag
Ulrich Konrad Streckfuß, Rosenweg 20, Flacht, zum 72. Geburtstag
Peter Roth, Buchenstraße 35, Weissach, zum 70. Geburtstag

20.09.
Peter Schröder, Mittlere Straße 11/1, Weissach, zum 74. Geburtstag
Klaus Hans Walz, Rosenweg 31, Flacht, zum 70. Geburtstag

21.09.
Helmut Wewior, Jakobsäcker 10, Weissach, zum 81. Geburtstag

23.09.
Klaus Diesner, Lilienweg 27, Flacht, zum 71. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch auch allen Jubilaren, die nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden wollen.
Alters- und Ehejubilare, die **keine Veröffentlichung** wünschen, bitten wir unter folgender Nummer anzurufen: 9363-211.

Bibliotheken

Bibliothek in der Zehntscheuer

Es raschelt im herbstlichen Bücherwald!

"Harper Lee: Gehe hin, stelle einen Wächter. Amerika der 1950er-Jahre: Hier treffen Sie die Charaktere aus **"Wer die Nachtigall stört"** wieder, 20 Jahre später: Eine inzwischen erwachsene Jean Louise Finch, "Scout", kehrt zurück nach Maycomb und sieht sich in der kleinen Stadt in Alabama, die sie so geprägt hat, mit gesellschaftspolitischen Problemen konfrontiert, die nicht zuletzt auch ihr Verhältnis zu ihrem Vater Atticus infrage stellen. Den Vorgängerband finden Sie selbstverständlich auch bei uns**.**
Siri Hustvedt: Die gleißende Welt. Als frühe Universalgelehrte ist Margaret Cavendish, die im 17. Jahrhundert als eine der ersten Frauen überhaupt unter ihrem eigenen Namen publizierte, Vorbild und Idol von Harriett Burden, der Witwe eines einflussreichen New Yorker Galeristen. Nach dessen vorzeitigem Tod in den siebziger Jahren beginnt Harriett - in der öffentlichen Wahrnehmung nichts als die Frau an der Seite des berühmten Mannes, aber in Wahrheit hochtalentiert - ein heimliches Experiment: eine Karriere als Installationskünstlerin.
Peter Hoeg: Der Susan-Effekt. Susan ist Experimentalphysikerin, hantiert gern mit dem Brecheisen und bäckt nachts um drei Croissants für ihre Familie. Und sie hat eine außergewöhnliche Gabe: Jeder, der mit ihr spricht, wird absolut aufrichtig. Jetzt soll sie einem hochrangigen Justizbeamten ein geheimes Protokoll beschaffen.
Susan Abulhawa: Als die Sonne im Meer verschwand. Zum ersten Mal reist Nur, gebürtige Amerikanerin, zu ihrer Familie in Gaza und erlebt, wie eng deren Geschichte mit der Israels und Palästinas verflochten ist. Sie ist überwältigt von den Eindrücken, erfährt aber auch eine bittere Wahrheit über Jamal, einen befreundeten Arzt.

David Lagercrantz: Verschwörung. Weiterführung der Millennium-Trilogie Stieg Larssons. Mikael Blomkvist steht vor neuen Entscheidungen. Seine und Lisbeth Salanders Wege kreuzen sich erneut, als Frans Balder, ein weltweit führender Experte für künstliche Intelligenz, ermordet wird.
Donna Leon: Tod zwischen den Zeilen. Commissario Brunettis dreiundzwanzigster Fall. Der Commissario wird zu einem ungewöhnlichen Tatort gerufen, der altehrwürdigen Biblioteca Merula. Wertvolle Folianten liegen aufgeschlitzt da, und der amerikanische Forscher, der ein Dauergast war, ist verschwunden. In Venedig, das einst auch eine florierende Bücherstadt war, entdeckt Brunetti eine eigenartige Welt: einen florierenden Schwarzmarkt für Bücher.
Jean-Luc Bannalec: Bretonischer Stolz. Kommissar Dupins vierter Fall. Am malerischen Fluss Belon, dort, wo die weltberühmten Austern gezüchtet werden, zwischen Klippen, Zauberwäldern und dem Atlantik, entdeckt eine eigensinnige alte Filmdiva kurz vor Ostern die Leiche eines Mannes. Nur wenig später erreicht Kommissar Dupin ein Anruf aus den sagenumwobenen Hügeln der Monts d'Arrée, um die sich Legenden von Feen und dem Teufel ranken. Auch dort wurde ein Toter gefunden.

Fotos und Text: Susanne Flierl

Elisabeth Kabatek: Zur Sache Schätzle! Pipeline Prätorius lebt immer noch in Stuttgart, der wildesten Stadt Deutschlands. Und zieht Katastrophen vollautomatisch an. Eine Heldin zum Verlieben. Das findet auch Leon: Er möchte plötzlich mit ihr ein kuscheliges Eigenheim kaufen. Und er will Kinder. O Gott, wie spießig! Pipeline will kein vorgezeichnetes Leben in der Carport-Doppelhaus-Hölle.
Sarah Lark: Die Legende des Feuerberges. Opotiki, Nordinsel, 1880: Aroha wächst in dem von ihrer Mutter Linda geführten Waisenhaus glücklich auf. Ein Tag im September verändert jedoch ihr Leben, als sie in Neuseelands großes Zugunglück gerät und Schreckliches erleben muss." *(Zitate aus Buchkatalog.de)*
Großes Lesevergnügen wünscht das Bibliotheksteam!

Sachgebiet Kinder, Jugend und Familie

Jugendreferat informiert

Rückblick Sommerferienprogramm: „Besuch der Schoko-Werkstatt von Ritter Sport“ vom 09.09.2015
Mit der Jugendarbeit Weissach gab es auch in diesem Jahr wieder einen Ausflug nach Waldenbuch zur Ritter Sport Schoko-

Werkstatt. Mit dem Bus in der Schokoladenhochburg angekommen, war noch genügend Zeit, um den dortigen Schoko-Shop zu besuchen. Hier gab es eine große Vielfalt an verschiedenen Sorten, die jedes Schokoladenherz höher schlugen ließ. Danach konnte die Schokoladenausstellung besichtigt werden, bei dem der Schokoladenautomat wie ein Magnet auf die Kinder und Jugendlichen wirkte. Bei diesem ist das Firmengelände von Ritter Sport nachgebildet, und per Knopfdruck transportiert dann ein Spielzeuglaster ein kleines Täfelchen Schokolade zum freudig wartenden Kind. Nicht überraschend, dass sich schnell eine lange Warteschlange bildete, um die Gratis-Schokolade zu verkosten. Nun war es aber an der Zeit, endlich die eigene Schokolade herzustellen.

Den Kindern standen zur Füllung verschiedene Zutaten, wie Schokoperlen, Streusel, Fruchtgummi und noch weitere zahlreiche mehr, zur Verfügung. Während die Schokolade bis zur Fertigstellung in ihrer Form verweilte, blieb nun ausreichend Zeit, um auch eine entsprechende Verpackung für die ganz spezielle Sorte zu kreieren. Mit Eifer wurde jetzt gemalt und gebastelt und anschließend die zwei fertigen Tafeln in sie hineingegeben. Leider verging die Zeit wie im Fluge, und rund 30 Kinder und Jugendliche machten sich naschend wieder zufrieden auf den Weg nach Hause.

Bis zum nächsten Mal, Eure Jugendarbeit!

Rückblick Sommerferienprogramm:
„Ein Tag im Jugendcafé“ vom 10.09.2015

Die Jugendarbeit lud in die Räumlichkeiten des Jugendcafés an der Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule ein. Hier konnten die Kinder verschiedene Brett- und Kartenspiele spielen. Ob Monopoly-Deal, Wer wird Junior-Millionär?, Uno oder Scotland Yard, um nur einige zu nennen, die Kinder hatten jedenfalls richtig Spaß dabei!

Natürlich war ebenfalls der Billardtisch und Tischkicker sehr beliebt gewesen, aber bei dem schönen Wetter, war draußen auch ein Fußballmatch möglich.

Wenn auch Ihr uns im Jugendcafé besuchen möchtet, kommt doch einfach mal beim KidsClub vorbei. Dieser findet immer donnerstags von 16.00 - 17.30 Uhr statt!

Oder wie wäre es von Montag bis Mittwoch von 16.00 - 17.00 Uhr? Hier könnt Ihr quatschen, spielen oder einfach nur chillen!
Wir freuen uns schon auf Euren Besuch! Bis dann, Eure Jugendarbeit!

Rückblick Sommerferienprogramm:
„Ein Tag in der Schmiede“

Zuerst bekamen wir eine kleine Einweisung, zum Beispiel durften wir erfahren, was ein Hufschmied macht.

Über den Gold-/Silberschmied erfuhren wir einige interessante Dinge. Auch der Frage, was ein Amboss ist, gingen wir auf den Grund. Anschließend durfte sich jeder ein Schild schmieden, bzw. den Stab. In das Schild brannte jeder seine Hausnummer ein.

Kurz vor Schluss spazierten wir in das landwirtschaftliche Museum von Herrn Morlok. Dort durften wir in sein Gästebuch unsere Namen eintragen.
Und zum Schluss gab´s ne rote Wurscht.
Die Teilnehmer Ludwig und Hans Essig

Die Schule hat begonnen und auch wir haben wieder unser Jugendcafé für Euch geöffnet.
Jeden Mo-Do von 16:00-17:00 Uhr gibt es die Möglichkeit bei uns zu chillen, zu reden, Musik zu hören, Spielen, Billard, Kicker, Lesen,…Komm vorbei, wir freuen uns auf Dich!
Im Kids-Club (jeden Donnerstag) haben wir außerdem immer ein abwechslungsreiches Programm:
Programm September Jugendcafé
Donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr
Kids-Club (6 - 13 Jahre)
17.09.2015: Alles rund um Minions
24.09.2015: Kürbisse gestalten
Das Jugendcafé befindet sich in den Räumlichkeiten der Ferdinand Porsche Schule, Nußdorfer Str. 34, 71287 Weissach, (ehemalige alte Bibliothek). Einfach vorbeikommen und Spaß haben - Anmeldung ist nicht erforderlich! Eure Jugendarbeit

Fortbildung

Außenstelle Weissach

Jetzt anmelden !!!
www.vhs.leonberg.de
Das neue VHS-Programm für das Semester 2/2015 liegt seit 2. September für Sie in Rathäusern, Ortschaftsverwaltungen, Banken, Sparkassen, Schreibwarengeschäften, Büchereien, Postagenturen und in den Räumen der VHS kostenlos bereit.
Semesterbeginn: 28. September
Nachfolgend eine Kursauswahl der Außenstelle Weissach - Kursdetails finden Sie im neuen vhs-Programmheft:

E N T S P A N N U N G
YOGA – EIN EINSTIEG FÜR ALLE
- Kursnr.: 298852DT
- Kursdaten: donnerstags, 09:30-11:00 Uhr, 14-mal ab Do, 24.09.2015 (Achtung! Beginn vor Semesterstart!)

Durch gezielte Übungen lernen wir Aufmerksamkeit in den Rücken zu lenken, die Haltung positiv zu verändern, die Wirbelsäule zu mobilisieren, die Rückenmuskulatur zu dehnen und zu kräftigen.

POWER-YOGA
- Kursnr.: 298952D
- Kursdaten: donnerstags, 15:15-16:15 Uhr, 8 mal ab Do, 08.10.2015
- Kursnr.: 299052D
- Kursdaten: donnerstags, 16:30-17:30 Uhr, 10 mal ab Do, 08.10.2015

Im Power Yoga steht der menschliche Körper in seiner Ganzheit im Vordergrund. Der gesamte Bewegungsapparat wird durch funktionelle Kräftigung und Stabilisierung in Einklang gebracht. Insgesamt werden Körper und Geist ausgeglichener, energievoller und entspannter.

S P R A C H E N
ITALIENISCH A1
- Kursnr.: 551152D
- Kursdaten: montags, 10:30-12:00 Uhr, 14 mal ab Mo, 28.09.2015

Anfänger mit geringen Vorkenntnissen. Lehrbuch ´Con piacere A1´ ab Lektion 7.

SCHNUPPERKURS FRANZÖSISCH
- Kursnr.: 537152D
- Kursdaten: samstags, 10:30-12:00 Uhr, 3 mal ab Sa, 23.01.2016

Sie wollen die französische Sprache kennenlernen und vielleicht eines Tages Urlaub in Frankreich verbringen? In diesem Kompaktkurs lernen Sie das Wichtigste für einen gelungenen Urlaub kennen.

K U L T U R U N D W I S S E N
KULTURABENTEUER AUF 2 BEINEN UND 4 PFOTEN
- Kursnr.: 118152DE
- Kursdaten: Di, 29.09.2015, 15:00-17:00 Uhr

Bei diesem Spaziergang mit Ihrem Vierbeiner in und um Weissach erleben sie ein wahres Kulturabenteuer, vorausgesetzt Ihr Liebling ist gut sozialisiert. Genießen sie herrliche Panoramaaussichten und erfahren Sie die Entwicklung von der bäuerlichen Gemeinde zum
Wirtschaftsstandort Porsche, aber auch Wissenswertes z.B. zum Großen Brand von 1791.

SCHNUPPERWORKSHOP NLP
- Kursnr.: 219152D
- Kursdaten: Do, 08.10.2015, 19:00-21:00 Uhr

Warum machen manche Menschen immer wieder die gleichen Fehler? Warum sind so viele Menschen ausgebrannt und erschöpft? Die Antwort ist: Unser Denken und Fühlen bestimmen unser Handeln! Sie haben die Möglichkeit, die Methode kennen zu lernen, die heute in Deutschland sowohl zur persönlichen Entwicklung als auch in der Weiterbildung am meisten gelehrt und eingesetzt wird: NLP (Neuro-Linguistisches Programmieren).

K R E A T I V I T Ä T
SCHAL UND MÜTZE - Der Winter kann kommen!
- Kursnr.: 259752D
- Kursdaten: montags, 19:00-21:30 Uhr, 2 mal ab Mo, 05.10.2015

Haben Sie Grundkenntnisse im Stricken? Dann werden diese Accessoires für die ersten kühlen Tage kein Problem für Sie sein!

PFLANZENFARBENWERKSTATT FÜR NEUGIERIGE KIDS (6-10 Jahre)
- Kursnr.: 251352DK
- Kursdaten: Di, 06.10.2015, 14:00-17:00 Uhr

Wir sammeln gemeinsam Pflanzen und lernen sie so vor Ort kennen. Dann kochen wir daraus unserer Malfarben. Wie verändern sie sich beim Trocknen, was passiert, wenn wir ´Zauberwasser´dazu geben? Unsere Pinsel wachsen auch gleich nebenan. So entstehen viele bunte Bilder.

MIT PAPA IN DER YTONG-WERKSTATT (5-7 Jahre)
- Kursnr.: 251252DK
- Kursdaten: Sa, 24.10.2015, 14:00-17:00 Uhr

Mit Feile, Raspel, Säge und Papa´s Rat und Hilfe formen wir den weichen Ytong-Baustein so lange um, bis wir plötzlich eine Häuschen, Mäuschen oder eine Schnecke haben.

GEGENSTÄNDLICHES ZEICHNEN FÜR EINSTEIGER UND FORTGESCHRITTENE
- Kursnr.: 252052D
- Kursdaten: donnerstags, 09:30-11:45 Uhr, 5 mal ab Do, 22.10.2015

Experimente aus dem freien Zeichnen verschaffen uns eine lockere Hand und wir werden über unsere graphischen Fähigkeiten staunen. Im Laufe des Kurses können Sie gern mit ihrer Lieblingszeichentechnik z.B. Tusche, Kohle, Pastellkreiden arbeiten.

G E S U N D H E I T
QUICHES UND TARTES
- Kursnr.: 277652D
- Kursdaten: Mo, 23.11.2015, 18:30-21:30 Uhr

Ein geschmacklich abwechslungsreicher Abend erwartet Sie. Süß und salzig, vegetarisch und mit Fleisch. Aus den unendlich vielen Rezepten wollen wir uns die Besonderen heraussuchen.
Eine weiße Trüffeltarte mit Himbeeren oder z. B. eine Quiche mit Spinat, Erdnüssen und Rosinen.

LECKER UND GESUND - KOHLENHYDRATE: MACHEN SIE DICK?
- Kursnr.: 277552D
- Kursdaten: Sa, 24.10.2015, 10:00-14:00 Uhr

In diesem Kurs erfahren Sie die Wirkung von Kohlenhydraten auf unser Wohlbefinden, warum wir sie brauchen und welche Rolle sie beim Abnehmen spielen. Dazu kochen wir verschiedene Gerichte mit gesünderen Varianten. Wir werden unseren Gaumen verwöhnen und unseren Körper stärken.

E D V – G R U N D L A G E N
EXCEL 2010 KOMPAKT
- Kursnr.: 658352D
- Kursdaten: mittwochs, 18:30-21:30 Uhr, 3 mal ab Mi, 11.11.2015

Excel wird heute beruflich oder privat eingesetzt. Auch in der Vereinsarbeit ist Excel gut einsetzbar z.B. für Listenerstellung, Sortieren und Filtern, einfache Diagramme

F O T O

MIT LICHT ZEICHNEN - KREATIVE FOTOGRAFIE BEI TAG UND NACHT

• Kursnr.: 611952D

• Kursdaten: Sa, 14.11.2015 + Mi, 18.11.2015 + Do, 26.11.2015

Licht ist das Geheimnis, das allen unseren Fotos erst zu Spannung und Wirkung verhilft. In diesem Kurs werden wir uns kreativ mit Licht beschäftigen, wie es wirkt, wie wir es sehen lernen und wie es sich spielerisch für spannende Bildergebnisse einsetzen lässt.

A N M E L D U N G

WIE MELDE ICH MICH AN ?

1. per Post oder per Fax mit Anmeldekarte (im vhs-Programmheft)
2. über das Internet: www.vhs.leonberg.de
3. persönlich bei der Geschäftsstelle Leonberg

Wichtig: Die Anmeldung sollte bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn erfolgen.

vhs-Geschäftsstelle Leonberg
Postfach 1962
71209 Leonberg
Neuköllner Str. 3
71229 Leonberg
Tel. 07152 3099-30
Fax 07152 3099-10
E-Mail: vhs@leonberg.de

Infos und Anmeldung: www.vhs.leonberg.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 09.00-11.30 Uhr
Mo-Mi 14.00-16.30 Uhr
Do 14.00-18.00 Uhr

vhs-Außenstelle Weissach
Anya Fohmann
71287 Weissach
Tel. 07044 93 03 23
E-Mail vhs-weissach@gmx.de
Öffnungszeiten:
Mo 11.00-13.00 Uhr
Mi 15.00-17.00 Uhr

Häusliche Krankenpflege

Termine für "Café Lichtblick" im Jahr 2015

Betreute Gruppe für Menschen mit dementieller Entwicklung

Wo und wann:
In der Porschestraße 10 in Weissach, jeden 2. Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr; Eingang gegenüber dem ehemaligen Schlecker
Die nächsten Termine:
23.09., 07.10., 21.10.
Eine Kostenübernahme durch die Pflegekasse ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Die Pflegedienstleitung Frau Weickinger gibt Ihnen gerne darüber Auskunft.
Telefon: 07044 38006 zu den üblichen Sprechzeiten
Sozialstation / Alltagshelfer/-innen in Weissach
Ansprechpartner: Frau Weickinger
Flacht, Sandweg 10/1 im Otto-Mörike-Stift
Tel. 07044 38006, Fax: 07044 908962
E-Mail: sozialstation@weissach.de
Internet:
www.weissach.diakoniestation.de und www.weissach.de
Besuchs- und Telefonzeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 10.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Selbstbestimmung am Lebensende
Palliative Care Team Landkreis Böblingen
In der Au 10
71229 Leonberg
Ambulante ärztliche und pflegerische Versorgung (SAPV)
Telefon für Aufnahmen: 07152 3304-424
Montag bis Freitag von 8.00 - 16.30 Uhr

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

Gegenstand

1. Staffelei; Rahmen, Seide und Passepartouts für Seidenmalerei; Käfig für Kleinnager, Tel.: 31891
2. Nepal-Teppich, 250 x 350 cm, gut erhalten, bräunlich/beige mit zartblauen/rötlichem Randmuster; Tel.: 33755
3. 70 Auswahlbücher von Reader´s Digest; Tel.: 32989
4. Einfacher Edelstahlgrill; Tel.: 32968
5. Couchtisch, 106 x 77 cm, Teppich, 160 x 120 cm; Tel.: 9166216
6. 1 Kinderreisebett mit 2 Matrazen, 1 kleinerer Analogfernseher, voll funktonsfähig, Tel.: 909511
7. 1 Paar Damen-Gummireitstiefel, Gr. 38, Tel.: 974451

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, melden Sie sich bitte während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus Weissach unter Telefon 07044 9363-170 oder per Mail an mitteilungsblatt@weissach.de. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde, da dieser sonst 4 Wochen im Mitteilungsblatt erscheint.

Abfall-Info

Weissach und Flacht
Bitte die Mülleimer am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr bereitstellen.
Freitag, 18.09.
Restmüllabfuhr
Öffnungszeiten Wertstoffhof

Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag	9.00 – 15.00 Uhr

Bitte entnehmen Sie Abfuhrtermine und Infos Ihrem Abfallkalender. In ihm finden Sie außerdem alle wichtigen Telefonnummern, Öffnungszeiten und Hinweise rund um die Abfallentsorgung.
Alle Anfragen, egal ob Sperrmüll-, Schrott- oder Behälterbestellung, Reklamation oder Abfallberatung an Kundeninformation und Service, Tel. 07031/663-1550, E-Mail: awb-kis@lrabb.de

Freiwillige Feuerwehr

Vorankündigung und Terminänderung:
Tag der offenen Tür jetzt am Samstag, 17. Oktober 2015!
Der Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr findet jetzt am **Samstag, 17. Oktober 2015** im Magazin in der Talstraße statt (Verschiebung des ursprünglichen im Veranstaltungskalender der Gemeinde angekündigten Termins vom 20. September).

Jugendfeuerwehr

Am Donnerstag, den 17.09.2015, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.30 Uhr an den Feuerwehrgerätehäusern.

Veröffentlichung anderer Ämter

Landratsamt Böblingen / Jugend und Bildung

Familie am Start- Hilfen von Anfang an
Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start
Psychologische Beratungsstelle, Rutesheimer Straße 50/1, 71229 Leonberg
Kontakt: Rose Volz
Telefon: 07152 3378942
r.volz@lrabb.de
www.familie-am-start.de

Landratsamt Böblingen / Soziales

Sozialer Dienst
Frau Felsen, Tel.: 07031 663-1595
E-Mail: c.felsen@lrabb.de
Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege für Personen ab 18 Jahren.
Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

Juleica-Auffrischung in Böblingen - alles rund um Spiele
Der Kreisjugendring Böblingen bietet auch in diesem Jahr wieder einen Juleica-Auffrischungslehrgang an. Am Mittwoch, 21. und am Donnerstag, 22. Oktober, jeweils von 18 bis 22 Uhr im Casa Nostra in Böblingen. Das Angebot ist für alle, die im Landkreis Böblingen schon eine Juleica haben und deren Gültigkeit auch in den nächsten drei Jahren garantiert sein soll. Es geht um das praktische Ausprobieren von Kennenlernspielen, Entspannungsspielen, Teamspielen und Spiele für große oder kleine Gruppen, und es geht um Auswertungen und hilfreiche Tipps. Die Kurskosten betragen 20 €. Der Kurs wird vom Kreisjugendring Böblingen, Tübinger Straße 28, 71032 Böblingen; organisiert und durchgeführt.
Anmeldung bitte über info@kjr-bb.de oder 07031-663 1628.

Stillen trotz Job?
Die geburtshilfliche Abteilung am Krankenhaus Leonberg beteiligt sich auch dieses Jahr an der Weltstillwoche. Am 26. September findet im Krankenhaus Leonberg (Mehrzweckraum EG) zwischen 14 und 18 Uhr ein bunter Infonachmittag statt, bei dem sich Eltern nicht nur über so wichtige Themen wie Mutterschutzgesetze und Elternzeit erkundigen können, sondern auch über die Frage, wie die Vereinbarung von Beruf und Stillen gelingen kann. Das Team des Zentrums für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Böblingen-Leonberg stellt die geburtshilfliche Abteilung vor Ort vor und steht Eltern für alle Fragen zur Verfügung. Das Parken am Krankenhaus ist während der Veranstaltung kostenfrei.

Die Vorträge im Einzelnen:
14.00 Uhr Begrüßung
Dr. Daniela Ehmann, Zentrum für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Böblingen-Leonberg, Standort Leonberg

14.15 Uhr Kugelrund und noch viel mehr
Informationen für werdende Eltern über Elterngeld, Elternzeit, Mutterschutz und Antragstellung; Gerlind Lefert-Eck, Dipl. Pädagogin, profamilia, Landkreis Böblingen e.V.

15.15 Uhr Führungen im Kreißsaal (je nach Situation) und auf der Wochenstation

15.15 Uhr Stillen und Beruf - gemeinsam geht´s
Erfahrungsbericht berufstätiger stillender Mütter. Vorstellung Nützlicher Still-Materialien für den beruflichen Alltag
Informationen zum „Babyfreundlichen Krankenhaus“.

16.15 Uhr Führungen im Kreißsaal (je nach Situation) und auf der Wochenstation

„Frauen helfen Frauen e.V. Kreis Böblingen“

Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

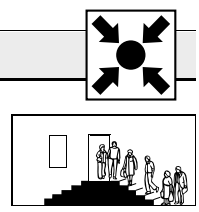
Information und Beratung für ein Leben ohne Gewalt.
Telefon 07031 632 808
zu den Zeiten: Mo., Di., Do.: 10 bis 13 Uhr und Mi: 13 bis 16 Uhr
E-Mail: beratung@frauenhelfenfrauenbb.de

Notruftelefon 07031 222 066: nachts von 20 - 7 Uhr sowie an Wochenenden und an Feiertagen rund um die Uhr.

Krisentelefon Frauenbeauftragte Landkreis Böblingen

Wiedereinstieg in den Beruf - Informationsveranstaltung am 23. September im Landratsamt Böblingen
Zur Unterstützung von Müttern und Vätern im Wiedereinstieg in den Beruf findet am 23. September 2015, von 9 bis 12 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Böblingen eine weitere Informationsveranstaltung statt. Expertinnen für berufliche Veränderungen informieren über Arbeitsmarkt und Stellensuche, erfolgreiche Bewerbungs- und Einstiegsstrategien sowie über den Umgang mit Widerständen und Rückschlägen. Interessierte Frauen und Männer sind zu dieser Informationsveranstaltung herzlich eingeladen. Die Teilnahme daran ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.
Im Mittelpunkt der Informationsveranstaltung steht der Themenschwerpunkt der Coachingmeisterei Böblingen „Meine passende Bewerbungsstrategie“. Praxiserprobte Tipps sollen bei der Stellenakquise helfen und die Bewerberinnen und Bewerber motivieren, ihre berufliche Geschichte dem ausgesuchten Arbeitgeber optimal zu erzählen bzw. zu schreiben. Einige zentrale Aspekte für eine erfolgreiche Bewerbung, die sich vom „0-8-15-Format“ abhebt, werden im Vortrag der Wiedereinstiegsberaterin beleuchtet.
Informationsveranstaltung am 23. September 2015, von 9 – 12 Uhr, im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Böblingen, Parkstraße 16, in Böblingen.

Senioren-Informationen



Treff am Donnerstag

Die Sommerpause ist zu Ende! Am 17. September laden wir wieder ein zum Treff am Donnerstag zu Kaffeeklatsch, Spiel, Spaß und Geselligkeit. Wir treffen uns immer donnerstags von 14 bis 17 Uhr im Alten Pfarrhaus in der Porschestr. 6.
Auch neue Gesichter sind uns immer willkommen. Kommen Sie einfach vorbei, wir freuen uns auf Sie.
Ihr Team vom Treff am Donnerstag

DRK-Gesundheitsprogramme für Junioren 50 PLUS und Senioren "Gymnastik - Sitzgymnastik - Volkstanz"

DRK - Gesundheitsprogramme für Junioren 50 PLUS und Senioren!

"Gymnastik - Sitzgymnastik - Volkstanz"
Hallo Männer und Frauen,
wollt ihr euch trauen?
Mit uns sich recken und strecken,
die Glieder aufwecken,
mit Reifen und Ball
zu flotter Musik auf jeden Fall.
Kommt vorbei in unsere Stunde,
dann wären wir eine etwas größere Runde.
Mit Freuden begrüßen wir euch
egal ob in Weissach oder Flacht -
Hauptsache ist doch, dass ihr etwas macht.

Wer Lust und Freude hat zum Mitmachen verspürt, ist herzlich willkommen. In allen Kursen ist 1 Schnupperstunde gratis möglich!
Gymnastik in Weissach
Gymnastik in der neuen Sporthalle in Weissach
mittwochs von 9.30 Uhr - 10.30 Uhr
Kursleiterin: Barbara Stuible, Tel : 07044 31539

Sitzgymnastik, Altenwohnanlage Porschestr. 10 - 12
dienstags von 9.30 Uhr - 10.30 Uhr
Kursleiterin: Barbara Stuible, Tel. 07044 31539
Volkstanz in der Strickfabrik
montags von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Tanzleiterin: Barbara Stuible, Tel. 07044 31539
Gymnastik in Flacht
Sitzgymnastik im Otto-Mörike-Stift/Freundeskreis
dienstags von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr
Kursleiter: Rainer Duppel, Tel. 07152 51668
Gymnastik in der Festhalle Flacht
donnerstags von 9.00 Uhr - 10.00 Uhr
Kursleiter: Rainer Duppel, Tel. 07152 51668
Tanz mit - bleib fit ! Internationale Tänze im Kreis, Block oder Reihen, traditionell bis modern oder medidativ.
dienstags von 18.00 Uhr - 20.00 Uhr
Festhalle Flacht
Tanzleiterin: Petra de Jong, Tel. 07042 15845
Wir freuen uns über neue Teilnehmer und 1x mitmachen zum Ausprobieren ist gratis!
Wer Lust und Freude zum Mitmachen verspürt, ist herzlich willkommen.

Deutsches Rotes Kreuz - Mittagstisch

Dienstags in Flacht:
Herzliche Einladung zu unserem DRK-Mittagstisch in der Begegnungsstätte des Otto-Mörike-Stiftes, Sandweg 10, Flacht. Wir sind ab 10 Uhr für Sie da. Mittagessen gibt es zwischen 11.30 und 13.00 Uhr. Vorbestellen können Sie unter der Telefonnummer 912291 oder persönlich vor Ort von 10.00 bis 12.30 Uhr. Für gehbehinderte Gäste gibt es ab 11.00 Uhr einen Fahrdienst. Diesen fordern Sie bitte mit der Essensbestellung an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mittwochs in Weissach:
Herzliche Einladung zu unserem DRK-Mittagstisch in der Begegnungsstätte des Rosa-Körner-Stiftes, Raiffeisenstraße, Weissach. Wir sind ab 10 Uhr für Sie da. Mittagessen gibt es zwischen 11.30 und 13.00 Uhr. Vorbestellen können Sie unter der Telefonnummer 9073300 oder persönlich vor Ort von 10.00 bis 12.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Die Teams vom Mittagstisch

Samariterstiftung

SAMARITER STIFTUNG

Rosa-Körner-Stift

Hausleitung Jacqueline Wecker
Raiffeisenstraße 9
Tel.: 9073-0
Fax: 9073-111
E-Mail: rosa-koerner-stift@samariterstiftung.de

Sprechzeiten der Rezeption:
Montag, 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag, 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

SAMARITER STIFTUNG

Otto-Mörike-Stift

Hausleitung Angelika Wenning
Sandweg 10
Tel.: 912-0
Fax: 912-111
E-Mail: otto-moerike-stift@samariterstiftung.de
Termine nach Vereinbarung

Wenn Otto eine Reise tut …
Bewegung, dieses Motto haben sich nun auch im Otto-Mörike-Stift Bewohner, Mitarbeiter und Freunde des Hauses ganz groß in Form eines neuen Projektes auf die Fahnen geschrieben. Seit Mitte August zieht im Otto-Mörike-Stift eine neue Idee ihre Kreise und dies im wirklichen Wortsinn.

Wie das Ganze funktioniert? Da die Gänge im Otto-Mörike-Stift in Form eines Rundlaufs angelegt sind, wurde diese Runde vermessen und als Maß genommen. Mittels Tischtennisbällen, die an einer zentralen Stelle deponiert sind und an anderer Stelle in eine spezielle Box eingeworfen werden, kann eine gelaufene Runde markiert werden. Jeder eingeworfene Ball zählt für eine absolvierte Runde. Ist die Box voll, werden die Bälle gezählt und die zurückgelegte Entfernung wird auf einem maßstabgetreuen Panorama an der Wand markiert.

Beim Beginn der Reise, 1. Runde ist absolviert

Das erste Ziel ist der Bodensee, genauer gesagt Lindau, denn von dort stammt eine Bewohnerin. Der Weg führt über Reutlingen, Bad Saulgau und Ravensburg. Wenn unterwegs markante Punkte erreicht sind, so bieten sich Aktivitäten oder Informationen zu den Orten und Landschaften an.
Beispielsweise lernten die Bewohner vor zwei Wochen den Brauch des Mutschelns kennen.

Viele Mutscheln warten auf die Würfelrunde

Die Mutschel ist ein sternförmiges Gebäck aus mürbem Hefeteig, um das in Reutlingen seit Jahrhunderten am Jahresanfang in Gaststätten gewürfelt wird. Auch im Otto gab es Original Reutlinger Mutscheln, und die Bewohner mussten sich ihren Teil Kaffeegebäck erwürfeln. Dabei kam dank der vielen Helfer richtig Gasthausstimmung auf.

Würfeln um die Mutscheln zum Kaffee

Die vorausgegangene Leistung der Bewohner war dabei spektakulär. In 5 Tagen kamen über 380 Runden, also mehr als 50 km Laufleistung, in den Fluren des Hauses zu Stande. Schön waren die Gruppen, die sich spontan auch gemeinsam auf den Weg machten und die Art, wie Bewohner sich gegenseitig zum Mitgehen motivierten.
Nun ist das Ziel Bodensee in greifbare Nähe gerückt, und unter den Bewohnern wurde auch eine echte Reise nach Lindau verlost, die noch im September stattfinden wird.
Am Bodensee wird auch ganz bestimmt nicht Schluss sein. Es gibt schon eine weiterführende Idee, über diese werden Sie in einem der nächsten Gemeindeblätter Näheres erfahren.
Angelika Wenning- Uschi Kadrnoschka

Kirchen

Ökumene in Weissach und Flacht

Evangelische Kirchengemeinden Weissach und Flacht
Katholische Kirchengemeinde Weissach
Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Weissach

BEGEGNUNG ERMÖGLICHEN, BEZIEHUNG GESTALTEN - PRAKTISCHE TIPPS ZUM UMGANG MIT FLÜCHTLINGEN
Vortrags- und Gesprächsabend des Forum Asyl
Freitag | 18. September 2015 | 19 Uhr | Friedenskirche

Am 18. September, 19 Uhr lädt das neu gegründete „Forum Asyl Weissach" zu einem Abend zum Thema „Begegnung ermöglichen, Beziehung gestalten - praktische Tipps zum Umgang mit Flüchtlingen" herzlich ein. Der Vortrags- und Gesprächsabend findet in der Evangelisch-methodistischen Kirche in Weissach, Bachstraße 29 statt.
Auch in Weissach sind seit Anfang des Jahres Asylsuchende angekommen. Wie können wir offen und herzlich auf sie zugehen? Was müssen wir beim Umgang mit Menschen, die aus einem ganz anderen Kulturkreis stammen, beachten?
Maïté Gressel wird an diesem Abend einige Tipps geben. Frau Gressel ist als Kind einer deutschen Mutter und eines französischen Vaters in Ketsch am Rhein und Bad Urach aufgewachsen. Von 2006 bis 2013 studierte sie in Tübingen Ev. Theologie und Deutsch als Zweitsprache: Sprachdiagnostik und Sprachförderung. Während dieser Zeit arbeitete sie ehrenamtlich in einem Deutschkurs für Asylbewerber und im Asylzentrum Tübingen in der Betreuung einiger arabischer und afrikanischer Frauen mit. Ein Gemeindepraktikum absolvierte sie in der Deutschen Evangelischen Gemeinde in Istanbul/Türkei. Ihre Zulassungsarbeit zum Ersten Kirchlichen Examen schrieb sie zum Thema „Asylseelsorge", ihre Bachelorarbeit in Deutsch als Zweitsprache zum Thema „Alphabetisierung erwachsener Migranten". Von 2013-2015 war sie Dozentin am Theologischen Seminar Bibelschule Aidlingen (TSBA) für diverse theologische Fächer. Seit September 2013 arbeitet sie außerdem als Referentin am Europäischen Institut für Migration, Integration und Islamthemen (EIMI), einer Einrichtung der Akademie für Weltmission (AWM) in Korntal bei Stuttgart.

Evangelische Kirchengemeinde Weissach

Pfr. Thomas Nonnenmann
Th.-Heuss-Straße 9, Tel. 31310, Fax 974784
E-Mail: Pfarramt.Weissach@elkw.de
Sekretariat Andrea Hörnle
Di. 14 - 18 Uhr, Fr. 8 - 12 Uhr
www.gemeinde.weissach.elk-wue.de
Ev. Gemeindehaus, Raiffeisenstraße 15
Belegung: Tel. 31086

16. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben
und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.
2. Timotheus 1,10)

Impuls der Woche
Mancher, der sich vor dem Gerichte Gottes zu sehr gefürchtet hat, wird sich in der Ewigkeit ein klein wenig schämen müssen, dass er dem Herrn nicht noch mehr Gnade zugetraut hat.
(Johann Albrecht Bengel, EG S. 325)

Sonntag, 20. September 2015
9.30 Uhr **Gottesdienst Pfarrer Thomas Nonnenmann**
Text: Johannes 11, 1.3.17- 27
Musik: Almut Schittenhelm
Opfer für das Kinderwerk Lima, Missionsprojekt
Ständerling (Kirchenkaffee) nach dem Gottesdienst
9.30 Uhr **Kinderkirche** im Gemeindehaus
17.00 Uhr **Gemeinschaftsstunde** der Apis Württemberg

Wochenveranstaltungen

Mittwoch, 16. September 2015
9.30 Uhr **Singen** in der Kirche
14.45 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 1** im Gemeindehaus
16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 2** im Gemeindehaus

Donnerstag, 17. September 2015
9.00 Uhr **Einschulungsgottesdienst der Erstklässler** in der Strudelbachhalle
19.30 Uhr **Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates** im Gemeindehaus

Freitag, 18. September 2015
19.00 Uhr **„Begegnung ermöglichen – Beziehung gestalten"**
Praktische Tipps zum Umgang mit Flüchtlingen
mit Maïté Gressel, Europäisches Institut für Migration, Integration u. Islamthemen, Korntal
in der Ev.-methodistischen Kirche
Veranstalter: Forum Asyl, Weissach

Montag, 21. September 2015
Begegnungskreis für jedermann im Gemeindehaus
„**Besuch aus Feldrennach**“ Pfarrer Gerlach kommt mit dem Seniorenkreis
14.00 Uhr Besichtigung der Kirche
15.00 Uhr Treffpunkt Gemeindehaus

Mittwoch, 23. September 2015
9.30 Uhr **Singen** in der Kirche
14.45 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 1** im Gemeindehaus
16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 2** im Gemeindehaus
20.00 Uhr **Bibelstunde** im Gemeindehaus

Abend mit Uli Kühn am 23. September, 20 Uhr:
S Y R I E N - Wie der Krieg ein Kulturland zerstört
Seit Frühjahr 2011 tobt in Syrien ein Bürgerkrieg, der immer blutiger wird. Längst ist daraus ein internationaler Konflikt mit Gefahren für den Weltfrieden geworden. Die internationale Gemeinschaft steht vor den größten Flüchtlingswellen seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges und einmalige Kulturerbestätten sind bereits zerstört.
Am 23. September 2015, 20 Uhr laden wir herzlich ins Ev. Gemeindehaus zu einem Vortragsabend ein. Wir blicken auf die aktuelle Situation und die beteiligten regionalen und internationalen Akteure. Besonders dramatisch ist die Lage der orientalischen Christen, deren Zukunft vielerorts verloren scheint. Wir versuchen eine Bestandsaufnahme und schauen auf die aktuelle Situation.
Wir freuen uns, dass wir mit Hans-Ulrich Kühn einen profunden Kenner der arabischen Welt gewonnen haben. Kühn studierte Geschichte und Islamwissenschaft in Tübingen, Aix-en-Provence und Damaskus. In Syrien hat er rund sieben Jahre gelebt. Seit bald 20 Jahren arbeitet er als Studienreiseleiter im Nahen und Mittleren Osten und ist ein guter Kenner der Region. Seine Dissertation zu einem Thema aus der Spätzeit der Kreuzzüge steht vor dem Abschluss.
Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur direkten Unterstützung persönlich bekannter Personen und Hilfsprojekte wird gebeten.

CVJM Weissach

1. Vorsitzender: Ralf Haug, Tel. 33680, Christian-Wagner-Weg 9
E-Mail: ralf.haug@freenet.de
2. Vorsitzende: Ursel Reister, Tel. 930213
Vermietung Haus/Vereinsgarten: Jochen Burger: Telefon: 974733
E-Mail: Vereinsgarten@cvjm-weissach.de
Alle Termine und mehr Infos gibt's im Internet unter:
http://www.cvjm-weissach.de

Mittwoch, 16.9.
17.00 Uhr Mädchenjungscharsport ab Klasse 1, neue Sporthalle Christine Zipperlen, Tel. 903242
18.00 Uhr Fußball für 12- bis 15-jährige Jungs, neue Sporthalle
19:30 Uhr Jungenschaft, Vereinsgarten, David Ehrenfeuchter

Donnerstag, 17.9.
18.15 Uhr Jungbläser, Gemeindehaus
20.00 Uhr Hauskreis Bader, Tel. 939090
20.00 Uhr Hauskreis Mann, Tel. 930371

Freitag, 18.9.
17.30 Uhr Bubenjungschar, 1. - 4. Klasse, Vereinsgarten
20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Sonntag, 20.9.
14.00 Uhr Sonntagskaffee im Vereinsgarten

Montag, 21.9.
18.00 Uhr Bubenjungschar, 5. - 8. Klasse, Vereinsgarten
19.30 Uhr Jugendkreis für alle ab 15 Jahren, Gemeindehaus, Ansprechpartner: Tamara Ehrenfeuchter
19.45 Uhr Hauskreis Stärkel (14-tägig), Tel. 31169

Dienstag, 22.9.
18.00 Uhr Bubenjungscharsport, neue Sporthalle
18.45 Uhr Eichenkreuzsport, neue Sporthalle
20.00 Uhr Volleyball, neue Sporthalle

Mittwoch, 23.9.
17.00 Uhr Mädchenjungscharsport ab Klasse 1, neue Sporthalle Christine Zipperlen, Tel. 903242
18.00 Uhr Fußball für 12- bis 15-jährige Jungs, neue Sporthalle
19:30 Uhr Jungenschaft, Vereinsgarten, David Ehrenfeuchter

C-Punkt
Frauenfrühstück

Donnerstag, 17.9., Frühstück mit Impuls
9.30 Uhr bei Beate Strohhäcker

Jungschar- & Seifenkisten-News

Hallo Jungs & Mädels, bevor unser Seifenkistenevent am 3. Oktober ansteht, werden wir nun am kommenden Sonntag noch unseren Pokal in Mittelstadt/Reutlingen verteidigen! Wer noch total spontan ist kann sich noch bei uns Mitarbeitern melden - wir haben noch Möglichkeiten für den/die einen oder anderen Fahrer/innen und für eine große Fangemeinde.
Die Jungscharleiter und das Vorbereitungsteam

Jahresfest 2015, Thema: "Mit Gott erlebt"
in Heidenheim in der Turn- und Festhalle Mergelstetten am

Sonntag, 20. September 2015
10.00 Uhr
Festgottesdienst mit Detlef Krause und Schülern aus Lima
11.45 Uhr
Mittagessen, Basar und Spielstraße

13.00 Uhr
Workshops

13.45 Uhr
Festnachmittag
Parallel findet das Kindermissionsfest "Pablo, der Baumeister" statt.

Weitere Informationen unter www.Kinderwerk-Lima.de

Gemeinsamer Mädchenjungscharstart!
Am **Donnerstag, 24. September** findet ein gemeinsamer Start der Mädchenjungscharen statt. Dort werden auch die Termine der einzelnen Jungscharen bekanntgegeben. Diese starten dann in der Folgewoche.

Terminvorschau:
28.9. CVJM-Abend
3.10. Seifenkistenrennen

Evangelische Kirchengemeinde Flacht

Pfarrer Harald Rockel
Pfarrbüro: Christina Franz
Lerchenbergstraße 29
Mo. 8.30 – 12.00 Uhr, Fr. 8.30 -12.00 Uhr
Tel. 07044 3021 - Fax 07044 3041
E-Mail: ev.gemeinde.flacht@t-online.de
Internet: www.flacht-evangelisch.de
Ev. Gemeindehaus, Leonberger Str. 11
Belegung: Telefon 07044 31609

Wochenspruch der kommenden Woche:
Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. (2. Timotheus 1,10)

Mittwoch, 16. September
20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus
Zum öffentlichen Teil der Sitzung laden wir herzlich ein.
Tagesordnung öffentlich:
- Bericht über das Treffen zum Thema Flüchtlinge
- Bausachen Gemeindehaus/Pfarrhaus
- Gottesdienstbesuch von Pflegeheimbewohnern
- Adventsdorf
- Sonstiges

Freitag, 18. September
18.30 Uhr Konfi-Club mit dem Konfi-Team im Projektehaus

Samstag, 19. September
9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Festhalle zur Einschulung der neuen Erstklässler

Sonntag, 20. September – 16. Sonntag nach Trinitatis
11.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche**.** Die Predigt hält Birgit Essig.
Predigttext: Joh. 11, 1-3 und 17-27
Opfer: für Missionare
10.45 Uhr Kindergottesdienst „Schatzkiste“ im Gemeindehaus
11.00 Uhr „Fish & chips“ im Gemeindehaus
14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde der altpietistischen Gemeinschaft

Mittwoch, 23. September
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 24. September
20.00 Uhr Frauenkreisabend im Gemeindehaus
Thema: Urlaubserinnerungen

Einschulungsgottesdienst in der Festhalle

Anlässlich der Einschulung der neuen Erstklässler feiern wir am **Samstag, 19. September, um 9.30 Uhr** einen ökumenischen Gottesdienst in der Festhalle.

HERZLICHE EINLADUNG
zum 11-Uhr-Gottesdienst
am Sonntag, 20. September

Die Predigt hält Birgit Essig. Nach dem Gottesdienst laden wir dann ganz herzlich ein zum gemütlichen Beisammensein und „Mittagessen aus der Hand“ (Hotdogs) hinter der Kirche.
Das Opfer ist für die Missionare aus unserer Gemeinde bestimmt.
Die Kindergottesdienste „Schatzkiste“ und „Fish & Chips“ beginnen ebenfalls eine Stunde später.

CVJM Flacht

1. Vorsitzender: Frieder Essig, Tel. 916969
2. Vorsitzende: Christine Jäckle, Tel. 33977
www.cvjmflacht.de

Donnerstag, 17.09.15
18.00 Uhr Bubenjungschar Gr. I (2. bis 4. Klasse)
ab 19.30 Uhr j.com
20.00 Uhr Hauskreise

Freitag, 18.09.15
17.30 Uhr Bubenjungschar „Puma" (5. bis 7. Klasse)
19.15 Uhr Fußballtraining Kunstrasen Weissach
20.00 Uhr Posaunenchor

Montag, 21.09.15
17.30 Uhr Jungscharsport für Jungs 1. - 4. Klasse
18.00 Uhr Indiaca für Mädchen ab 12 Jahren
19.45 Uhr Jungenschaft
20.00 Uhr Faustball (**Sporthalle Weissach**)
20.30 Uhr Damensport in Flacht

Dienstag, 22.09.15
Eichenkreuzsport Handball
18.00 Uhr C – und D – Jugend
20.00 Uhr Aktive Mannschaft

Mittwoch, 23.09.15
19.00 Uhr Mädchentreff

Info Mädchenjungschar
Alle Mädchen-Jungscharen starten erst in der **2. Woche** nach den Ferien. Bitte Einladung abwarten.

Projektehaus-Flacht

Projektehausleitung: Claudia Looser, Tel. 33489
Belegung: Birgit Koritkowski, Tel. 33317
Kontakt: proha@cvjmflacht.de
Programmheft: www.cvjmflacht.de/Projektehaus

****

Proha Projektehaus Flacht
Das neue Programm September bis Dezember 2015 ist da. Sie finden das Programmheft unter www.cvjmflacht.de Kontakt: proha@cvjmflacht.de oder Claudia Looser, Fon 07044-33489.
Herzliche Einladung zu unseren Angeboten
- **Café Proha** immer donnerstags vom 1.10. bis 17.12.
- **Life Balance,** Fotografie im Stift Urach, 18.9. bis 20.9.2015
- **Schach,** 24.9., 22.10., 26.11. und 10.12.
- **Regionalmarkt,** 24.10.
- **Nacht der offenen Türen,** 31.10.
- **Kreativworkshop,** 16.11. und 17.11.
- **Multivision mit Powerpoint,** 20.11.
- **Bogenschießen,** Termin wird noch bekannt gegeben, bei Interesse bitte bei der Projektleitung melden.

Das Spiel, um das es geht ist königlich...
Schach
Ein Spiel, das einen in seinen Bann ziehen kann.
Herzliche Einladung zum monatlichen Schachtreffen. Ob Anfänger oder Experte - alle sind herzlich willkommen.
Wann: **Donnerstag, 24.9./22.10./26.11./und 10.12.2015 von 19.30 bis 22.00 Uhr**
Wo: im Projektehaus
Kosten: keine
Mitzubringen: Schachspiel
Projektleitung: Hans-Ulrich Läpple
Infos unter: proha@cvjmflacht.de oder bei Hans-Ulrich Läpple, Mobil 0176 62132992
Keine Anmeldung erforderlich!

Zur Ruhe kommen, neue Perspektiven finden.
LIFE BALANCE FOTOGRAFIE IM STIFT URACH
In diesem Fotoworkshop machen Sie sich im doppelten Sinn des Wortes auf die Suche nach neuen Perspektiven und innerer Balance. Neben den Grundlagen der digitalen Fotografie beschäftigen wir uns auch mit der benenditktinischen Spiritualität. Die fotografische Auseinandersetzung mit diesem Thema mündet Sonntags in einer Zeit der Stille in der die Teilnehmer, anhand der eigenen Bilder, über neue Perspektiven ihres Lebens nachdenken.
Wann: **Freitag, 18.9.2015 von 18 Uhr bis 20.9.2015 bis ca. 13 Uhr**
Kosten: Tagungsbeitrag 99,- € + VP EZ: 154,- €/ DZ:138,60 €
Teilnehmer: min. 8 Personen, max. 15 Personen
Voraussetzung: digitale Spiegelreflex- o. Bridgekamera, eigenes Notebook und Stativ
Veranstalter: Stift Urach, Bildungshaus der ev. Landeskirche
Ansprechpartner: Markus Spingler,, Fon 07044-233266, proha@cvjmflacht.de
Anmeldung und Infos: Direkt unter http://www.stifturach.de
2-tägiger Workshop „Bogenschießen"
1. Tag: Samstag, 03. Oktober - Bogenschießen in Theorie und Praxis
Robin Hood, wer kennt ihn nicht, den treffsicheren Bogenschützen aus dem Sherwood Forrest. Wie er wollen wir **instinktiv Bogenschießen.**
D. h.: keine Zielvorrichtung, keine Stabilisatoren. Nur Bogen und Pfeile.
Wann: **Sa. 03. Oktober**
Wo: in Weissach im „Hasenlauf"
Ab: **15.00 Uhr**
Teilnehmer: max. 10 Personen (bitte angeben, ob Links- oder Rechtshänder)
Kosten: 15 €
Kontakt: Norbert Herrmann, Tel.: 07044 – 33196
Anschließend besteht noch die Möglichkeit zum Grillen und gemütlichem Beisammensein im „Saloon" und offenem Ende. (Grillgut bitte selber mitbringen)
2. Tag: Sonntag, 04. Oktober
Wir gehen auf den 3-D-Parcour. Es geht querfeldein durch Wald und Flur, Bach und Schlucht.
Treffpunkt:
Parkplatz am Friedhof Flacht
Abfahrt um: **10.00 Uhr**
Kosten: 10 € Eintritt für den 3-D-Parcour
Dauer: ca. 5 – 6 Stunden

Bitte Jacke oder Pulli mit eng sitzenden Ärmeln und wasserfeste Schuhe mitnehmen.

Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Weissach Friedenskirche

Pastor Walter Knerr
Bachstr. 29, 71287 Weissach
Tel.: 07044 31586
Fax: 07044 930448
E-Mail: weissach@emk.de
Internet: http://www.emk-weissach.de

WORT ZUR WOCHE
Jesus Christus hat dem Tod die Macht genommen und das unvergängliche Leben ans Licht gebracht. (2. Timotheus 1,10b)

VERANSTALTUNGEN
Mittwoch, 16. September
07.45 Uhr Sommerprogramm
Bezirksausflug nach Zwiefalten und an den Federsee

Donnerstag, 17. September
15.45 Uhr Ökum. Andacht im Otto-Mörike-Stift in Flacht
16.45 Uhr Ökum. Andacht im Rosa-Körner-Stift in Weissach

Freitag, 18. September
19.00 Uhr „Begegnung ermöglichen, Beziehung gestalten - Praktische Tipps zum Umgang mit Flüchtlingen“ Vortrags- und Gesprächsabend des Forum Asyl Friedenskirche Weissach, Bachstr. 29
20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Schürer

Samstag, 19. September
17.00 Uhr Bandprobe

Sonntag, 20. September – 16. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gebetskreis
10.30 Uhr Light-Gottesdienst (Pastor Walter Knerr): „Treffen der Generationen – Von der Aufgabe, Vater und Mutter zu ehren“
10.30 Uhr Mini-Kids und Sonntagsschule
17.00 Uhr Walk & Talk – Der Lauftreff (Info: 07044-306653)

Dienstag, 22. September
20.00 Uhr Bezirksvorstand

Mittwoch, 23. September
20.00 Uhr Bibelabend:
„Staunend beten“ – Psalm 8

Donnerstag, 24. September
09.30 Uhr Frauenfrühstück: „Wir werden kreativ“
15.45 Uhr Ökum. Andacht im Otto-Mörike-Stift in Flacht
16.45 Uhr Ökum. Andacht im Rosa-Körner-Stift in Weissach
20.00 Uhr Lesen & mehr... – Der Literaturkreis

TREFFEN DER GENERATIONEN
Von der Aufgabe, Vater und Mutter zu ehren
Light-Gottesdienst
20. September 2015 | 10.30 Uhr | Friedenskirche
Das Gebot, die Eltern zu ehren, stammt aus einer Zeit, in der es viele Autoritäten gab, die nicht hinterfragt werden durften. Ist das einfach so auf heute zu übertragen? Was ist gemeint, wenn es in der Bibel heißt, Kinder sollen Vater und Mutter ehren? Gehören die eigenen Eltern auf einen Sockel? Ist das nicht eine ziemlich überholte Vorstellung?
Natürlich sollen die Eltern nicht „verehrt“ werden. Das vierte Gebot nimmt Kinder jedoch in die Pflicht und erinnert sie an ihre Verantwortung für die Elterngeneration. Doch lassen sich die Liebe zu den Eltern und der Respekt vor der eigenen Familie verordnen? Über diese und andere Fragen wollen wir am 20. September miteinander nachdenken.

BEGEGNUNG ERMÖGLICHEN, BEZIEHUNG GESTALTEN - PRAKTISCHE TIPPS ZUM UMGANG MIT FLÜCHTLINGEN
Vortrags- und Gesprächsabend des Forum Asyl
Freitag | 18. September 2015 | 19 Uhr | Friedenskirche
Am 18. September, 19 Uhr lädt das neu gegründete „Forum Asyl Weissach“ zu einem Abend zum Thema„Begegnung ermöglichen, Beziehung gestalten - praktische Tipps zum Umgang mit Flüchtlingen“ herzlich ein. Der Vortrags- und Gesprächsabend findet in der Evangelisch-methodistischen Kirche in Weissach, Bachstraße 29 statt.
Auch in Weissach sind seit Anfang des Jahres Asylsuchende angekommen. Wie können wir offen und herzlich auf sie zugehen? Was müssen wir beim Umgang mit Menschen, die aus einem ganz anderen Kulturkreis stammen, beachten?
Maïté Gressel wird an diesem Abend einige Tipps geben. Frau Gressel ist als Kind einer deutschen Mutter und eines französischen Vaters in Ketsch am Rhein und Bad Urach aufgewachsen. Von 2006 bis 2013 studierte sie in Tübingen Ev. Theologie und Deutsch als Zweitsprache: Sprachdiagnostik und Sprachförderung. Während dieser Zeit arbeitete sie ehrenamtlich in einem Deutschkurs für Asylbewerber und im Asylzentrum Tübingen in der Betreuung einiger arabischer und afrikanischer Frauen mit. Ein Gemeindepraktikum absolvierte sie in der Deutschen Evangelischen Gemeinde in Istanbul/Türkei. Ihre Zulassungsarbeit zum Ersten Kirchlichen Examen schrieb sie zum Thema „Asylseelsorge“, ihre Bachelorarbeit in Deutsch als Zweitsprache zum Thema „Alphabetisierung erwachsener Migranten“. Von 2013-2015 war sie Dozentin am Theologischen Seminar Bibelschule Aidlingen (TSBA) für diverse theologische Fächer. Seit September 2013 arbeitet sie außerdem als Referentin am Europäischen Institut für Migration, Integration und Islamthemen (EIMI), einer Einrichtung der Akademie für Weltmission (AWM) in Korntal bei Stuttgart.

STAUNEN ÜBER GOTTES WIRKEN ...

Bibelabende zu Gebeten aus der Bibel
Spaziergänge weiten den Blick und manch eine/r kommt ins Staunen über den Horizont und das Sternenmeer am nächtlichen Abendhimmel. Auch manche Psalmbeter kommen ins Schwärmen, wenn sie Gottes Wirken erleben.
In diesem Jahr beschäftigen wir uns in der Gemeinde in besonderer Weise mit dem Gebet. Manche haben berichtet, dass auch sie über neue Erfahrungen beim Beten ins Staunen kamen. Die Bibel enthält einen reichen Schatz an Gebeten, die mein eigenes Beten immer wieder inspirieren. Dazu gehören natürlich die Psalmen, aber auch manch anderes Gebet von Menschen, die sich in besonderer Weise Gott anvertrauten.
Mit vier biblischen Gebeten wollen wir uns bei unseren Bibelabenden im Herbst beschäftigen. Vielleicht kommen wir dabei ja auch das ein oder andere Mal ins Staunen.
Wir treffen uns an folgenden Terminen immer mittwochs jeweils um 20.00 Uhr in der Friedenskirche.

23.09.: Staunend Beten
Psalm 8
Der Psalmbeter staunt über Gott - und über sich selbst.

30.09.: Jesus betet für seine Jünger - Johannes 17
Einheit entsteht nicht durch Appelle, sondern durch Gebet. Jesus bittet für seine Jünger um Bewahrung und Einheit für ihre Lebensführung und Mission.

07.10.: Worauf lohnt es sich zu warten? - Lukas 2,25-33
Ein Gebet für alle, die warten müssen und Trost suchen. Ein Gebet zum Staunen!

21.10.: Das Gebet Marias - Lukas 1,46-56
Beten und die Welt verändern? Das Gebet Marias ist nicht nur einzigartig sondern auch vorbildhaft, beim Beten nicht nur bei sich zu bleiben, sondern „revolutionär“ zu beten.

Neben der Betrachtung der Texte wollen wir uns an den Abenden auch besonders Zeit zum Beten nehmen.

Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Weissach

Gottesdienstordnung vom 17.09. - 23.09.2015

Donnerstag, 17. September
8.30 Uhr Morgenlob in Weissach
9.00 Uhr Einschulungsgottesdienst der Erstklässler in der Strudelbachhalle, **Weissach**
15.45 Uhr Ökum. Andacht im Otto-Mörike- Stift, **Flacht**
16.45 Uhr Ökum. Andacht im Rosa-Körner-Stift, **Weissach**

Sonntag, 20. September - 25. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Eucharistiefeier in **Rutesheim**
- mit den neuen Erstkommunionkindern-
10.45 Uhr Eucharistiefeier in **Weissach**
L1:Weih 2,1a.12.17-20 L2: Jak 3,16-4.3 Ev: Mk 9,30-37
Minis: Beata Noisser, Erik Fahrmeyer, Lara Clauß, Leon Clauß

Dienstag, 24. September
8.30 Uhr Morgenlob, **Rutesheim**

Termine:
Dienstag, 22. September- 20.00 Uhr KGR-Sitzung im Gemeindehaus
Mittwoch, 23. September- 20.00 Uhr, 1. Elternabend zur Erstkommunion

Bastelkreis
Wir treffen uns immer mittwochs um 19.30 Uhr im Jugendraum. Wir freuen uns über neue Gesichter. Haben Sie nicht Lust bei uns mit zu machen?
Gerne können Sie bei Fragen Frau Exner- Telefon 930694 oder Frau Rehr-Telefon 33268 anrufen.

KJG-Gruppenleiter und Oberministranten-Wochenende: Schnell anmelden
Das "Herbst-GL-Wochenende" steht vor der Tür. Vom 18. - 20. September sind wir im Allgäu - genauer gesagt im hübschen Wangen. Durch die Sommerferien ist die Anmelde-Zeit knapp, meldet euch bitte daher ganz schnell an, damit wir vernünftig planen können. Es gibt die Möglichkeit, in einer kleinen Käserei - die wir besichtigen werden - frisch vom Leib leckeren Berg - Käse oder Emmentaler zu bestellen und dann mitzunehmen, das ist vielleicht auch für eure Familien interessant. Untergebracht sind wir im "Haus Nazareth" - dem Jugendhaus des Franziskaner-"Klösterles" in Wangen.

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Böblingn
Das neue Kursprogramm der kath. Erwachsenenbildung mit vielen tollen Angeboten liegt in der Kirche im Schriftenstand aus und kann mitgenommen werden.
Ebenso bietet die Erwachsenenbildung ein gesondertes Programm speziell für Familien an.

„Martin verbindet". Pilgertag der Dekanate
Herzliche Einladung an alle Familien und Einzelne, Wanderbegeisterste, Pilger,… zum gemeinsamen Unterwegssein am 10. Oktober von 11.30 Uhr bis ca. 18.30 Uhr.
Im Frühjahr 2011 wurden die Martinuswege in den Dekanaten Böblingen und Ludwigsburg eröffnet.
Wir sind seitdem schon viele Strecken gegangen: die Etappe dieses Jahr am **Dekanats-Pilgertag** ist eine Premiere: die Pilgerwege der beiden Dekanate treffen sich!
Haben Sie Lust, am gemeinsamen Pilgertag dabei zu sein?
Die Strecke diesmal beträgt 9 km, reine Gehzeit ca. 2,5 Std.
Das Programm:
11.30 Uhr Pilger-Impuls vor der Kirche St. Johannes, Leonberg
12.15. Uhr Halt am Pomeranzengarten
13.15 Uhr, Rast, Rucksackvesper
15.15 Uhr Einkehr im Wanderheim Krummbachtal
17.30 Uhr Pilgergottesdienst in der Schlosskapelle Solitude.
Die Flyer zum Pilgertag mit Angaben zur Anmeldung und zur Rückfahrt liegen im Schriftenstand aus.
Die Anmeldung bitte über die Dekanatsgeschäftsstelle: Telefon: 07031 660710, Mail: kathdekanat@kirchebb.de

Aus der Seelsorgeeinheit
CleBoRa -Reise 2016: Wege ins Licht
Nach der eindrucksvollen Assisi-Fahrt in den vergangenen Osterferien findet unter dem Motto "Wege ins Licht" im nächsten Jahr für Ministranten, Jugendliche, Familien und Interessierte unserer Seelsorge-Einheit eine besondere Reise nach Burgund / Frankreich statt!
Klöster und Kirchen, Weinberge und sattgrüne Weiden, Bilderbuchdörfer mit romanischen Dorfkirchen - und unser gemütliches Hotel mit eigenem Pool erwartet uns. Wir besuchen die bedeutendsten Orte in der Region : Die als"Wiege der Christenheit" bezeichneten Abteien Fontenay und Cluny sowie eines der schönsten Dörfer Frankreichs mit der berühmten Basilika von Vézelay.
Wir wandern entlang romanischer Dorfkirchen durch Weinberge, Felder und Burganlangen, wir verbringen einen Tag in Taizé - übers Jahr kommen dort über 100.000 Jugendliche zusammen, um an diesem besonderen Ort jeweils eine Woche der Gemeinschaft und der Suche nach den Quellen des Lebens zu verbringen. Wir tauchen ein in diese besondere Atmosphäre und haben die Gelegenheit zur Teilnahme am Mittags- und Abendgebet mit den Brüdern . Jeder Tag steht unter einem besonderen Thema. An jeweils passenden Orten lassen wir uns von der dort ausstrahlenden Spiritualität bezaubern.
Begleiter auf dieser Reise ist Markus Laibach, früherer Leiter der Jugend-Arbeit der deutschen Franziskaner. Einige kennen Markus Laibach: Er begleitete vor Jahren unsere mehrtägigen Jugendfahrt unter dem Motto "Paris-Fest des Lebens" - und er kennt sich super gut in Burgund aus.
Untergebracht sind wir in einem hübschen Hotel mit Pool.
So ist neben Kultur, Spiritualität und Erlebnis auch Erholung angesagt!
Die Fahrt findet in der vorletzen Woche der Sommerferien statt, vom 29.8. bis zum 3.9.2015. Alle näheren Informationen gibt es auf der Homepage der Pfarreien unserer Seelsorge-Einheit sowie am Schriftenstand der Kirchen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Gemeindereferent Felix Lipp. Frühe Anmeldung ist empfohlen.

Pfarramt
Taufen nach Absprache mit dem Pfarramt, der nächste mögliche Tauftermin ist am Sonntag, 20. September
Wer für sich oder einen Angehörigen einen Krankenbesuch bzw. die Krankenkommunion wünscht, möge sich im Pfarramt melden.
Pfarrbürostunden in Weissach:
Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr und
Donnerstag von 10.00 Uhr - 12.30 Uhr
Telefon des Pfarrbüros: 07044 31331, Fax: 07044 31511
E-Mail: st.clemens-weissach@t-online.de,
http://www.katholischWeissach.de oder katholischWeissach.de
Pastorale Ansprechperson: Frau Cäcilia Riedißer, Sprechzeiten, donnerstags von 10.00 Uhr-12.30 Uhr
Pfarramtssekretärin: Frau Barbara Benzing
Hausmeister/Vermietung: Herr Karl Klesse,
Telefon: 07044 958411
Pfarrbürostunden in Rutesheim:
Dienstag von 9.30 Uhr - 12.00 Uhr und
Donnerstag von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Telefon des Pfarrbüros: 07152 51913.
E-Mail: katholische-kirche-rutesheim@arcor.de
Außerhalb der Öffnungszeiten des Pfarrbüros steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird. Bitte hinterlassen Sie Name und Telefonnummer für einen Rückruf. In dringenden seelsorglichen Notfällen wählen Sie bitte: 015253127143.

Adventgemeinde

Aussage Jesu: "*Denn es ist nichts verborgen, was nicht offenbar werden wird, auch ist nichts geheim, was nicht bekannt wird und ans Licht kommt.*" (Lukas 8,17)
Im November 1895 machte der Physiker Wilhelm Conrad Röntgen eine merkwürdige Entdeckung: "Wunderstrahlen entdeckt! Der menschliche Körper ist durchsichtig geworden." Aber eines kann der Mensch trotz weiterer Fortschritte immer noch nicht: die Gedanken, Beweggründe und Empfindungen seiner Mitmenschen "durchleuchten". Auch wenn das gelegentlich wünchenswert wäre, geht das zum Glück nicht. Wie oft empfindet das Herz bzw. die Gedankenwelt anders als der Mund redet. Würde das öffentlich, müssten wir uns schämen oder verkriechen. Doch Gott kennt unser Herz und unsere Gedanken. Die Bibel sagt: "*Von fern erkennst du meine Gedanken.*" (Psalm 139,2) - auch die schlechten. "*Ja, noch ehe mir ein Wort über die Lippen kommt, weißt du es schon genau, Herr.*" (Vers 4) Vor den Menschen können wir unsere Gedanken verbergen, aber Gott "durchschaut" uns. Er bietet uns jedoch an, mit IHM ins Reine zu kommen, um ehrlich und aufrichtig mit uns und anderen umzugehen. (G. Mellert)

Gottesdienst: Samstag (Sabbat), 19. September 2015
9.30 Uhr Bibelstudium
9.30 bis 10.30 Uhr Kindergottesdienst
10.40 Uhr Gottesdienst, Predigt: S. Wulff

Vereine

ARTIFEX
Kunstverein der neuen ART

Die Vielfalt der Kunst und die gegenseitige Wertschätzung verbinden uns!
www.artifex-kunstverein.de

Bernhard Popp

Bernhard Popp, der begeisterte Fotograf mit dem Blick für natürliche Schönheiten in der Natur und der Möglichkeit dem Betrachter dreidimensionale Einblicke zu verschaffen, zeigt in der **ARTIFEX Galerie, Hauptstr. 5, Weissach,** neue Fotografien **bis 15. Oktober 2015**. Öffnungszeiten bitte telefonisch verabreden. (0176-78902073)

Bismarckstraße 8

Zur **„HAUSDURCHSUCHUNG“ vom 9. bis 11. Oktober 2015 in der Bismarckstraße 8 in Weissach** laden **VIER** ein: Mimi Reichardt, Reimund Ühle, Elke Zahn und **Sigrun Veit.**
Vernissage: Freitag, 9. Oktober 2015 um 19 Uhr **Öffnungszeiten**: 10. 10. von 16 bis 20 Uhr und Sonntag, 11. 10. von 14 bis 18 Uhr

„KUNST trifft BAROCK“ im Residenzschloss in Ludwigsburg! Inge Philippin und Ute Stein zeigen „Aquarelle, Bilder in Acryl/Mischtechnik und Collagen“ bis 4. Oktober 2015 Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr

Inge Philippin im Residenzschloss Ludwigsburg

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Ortsgruppe Weissach und Flacht

Herzliche Einladung zum **BUND-Treff heute abend ab 19.30 Uhr** im Alten Rathaus in Flacht.

Globalisierung der Natur
Nicht nur in Wirtschaft, Wissenschaft und Medien ist die Globalisierung ein Thema – sondern auch im Naturschutz. Mit dem verstärkten globalen Austausch von Waren werden auch Pflanzen und Tiere über weite Strecken in Gebiete gebracht, in denen sie ursprünglich nicht heimisch sind. So sind in Deutschland bisher einige tausend neue Tier- und Pflanzenarten durch menschliches Zutun "eingewandert".
Auch die BUND Ortsgruppe erhält immer wieder einmal Hinweise auf Neozoen, also Tierarten die hierher verbracht wurden, aus der Bevölkerung. Aktuelles Beispiel ist der Buchsbaumzünsler, ein kleiner Falter dessen Hinterflügel seidig weiß sind, mit einem breiten braunen Saum.
Derartige Beobachtungen sind natürlich auch interessant für die Wissenschaft. Im Falle von Schmetterlingen kann man Funde auch der zentralen Landesdatenbank Schmetterlinge am Staatlichen Museum für Naturkunde Karlsruhe melden. Am einfachsten geht es durch Aufruf der Seite http://www.schmetterlinge-bw.de/ . Ein Besuch der Seite lohnt sich auf jeden Fall.

Viele weitere Informationen rund um den Umwelt- und Naturschutz finden Sie auf unserer Internetseite www.bund-weissach.de.

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Weissach-Flacht

So erreichen Sie uns:

1. Vorsitzender
Jörg Männer
Tel. 07156 18 911
vorstand@drk-weissach-flacht.de
Bereitschaftsleitung
Dietmar Büchele
Tel. 07044 233 252
Daniel Wurster
Tel. 0172 574 31 96
bereitschaftsleitung@drk-weissach-flacht.de
www.drk-weissach-flacht.de
Erste Hilfe Kurse
Kreisverband Böblingen e.V.
Tel. 07031 69 04-0
www.drk-kv-boeblingen.de

Notruf: 112

Erste-Hilfe-Kurs in Weissach-Flacht
Samstag, 17.10.2015
Im Erste-Hilfe-Kurs vermitteln wir Ihnen mit Hilfe moderner Medien und zeitgemäßer Unterrichtsformen das Grundwissen in der Ersten Hilfe, das Sie benötigen, um Notfallsituationen richtig zu erkennen, zu beurteilen und dann entsprechend zu handeln. Dieser Kurs ist auch gültig für Betriebshelfer sowie die Erlangung aller Führerscheinklassen.

Kursinhalte:
- Absichern der Unfallstelle
- Retten aus einer Gefahrenzone
- Notruf 112
- Stabile Seitenlage
- Helmabnahme
- Wundversorgung, Blutung stillen

- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Anwendung eines Defibrillators (AED)
- Maßnahmen bei akuten Erkrankungen und äußeren Verletzungen

Ort:
DRK Unterkunft Flacht
Weissacher Str. 18

Kursdauer:
Samstag 9:00 - 17:00 Uhr

Anmeldung:
Telefonisch: 07031 6904-0 (Mo-Sa 8-20 Uhr),
Online: www.kurs-anmeldung.de
Der Unkostenbeitrag beträgt € 35.- und wird am ersten Kurstag erhoben. Bitte achten Sie auf entsprechendes Schuhwerk und bequeme Kleidung.

Ihr DRK Weissach-Flacht

Jugendrotkreuz

Das JRK startet wieder! Am Di., 15.09.2015, für die Gruppe 2 und für die Gruppe 1 geht's los am Di. 22.09.2015.

Action, Spaß, gute Laune und etwas über erste Hilfe lernen? Wenn auch DU Lust hast bei uns mitzumachen, dann schau doch einfach mal bei uns vorbei und zwar:

Gruppe 1:
Dienstags in ungeraden Wochen im Alter von 6 – 11 Jahre
von 18.00 – 19.00 Uhr im DRK Häusle (außer in den Ferien)
Kirchbergstraße 3, Flacht

Gruppe 2:
Dienstags in geraden Wochen im Alter von 12 – 16 Jahren
Von 18.15 – 19.30 Uhr im DRK Häusle (außer in den Ferien)
Kirchbergstraße 3, Flacht

Wenn du über 16 Jahre bist und Interesse an erster Hilfe und erweiterter ersten Hilfe hast schau doch im Bereitschaftsabend der aktiven DRKler vorbei. Wir treffen uns immer dienstags von 20.00 – 21.30 Uhr am Magazin in Flacht (Weissacher Str. 18).
Eure Gruppenleiter

Freundeskreis Rosa-Körner und Otto-Mörike-Stift e.V.

Rosa-Körner-Stift
Termine:
Do., 17.09.2015 Erster Öffnungstag nach der Sommerpause!
Begegnungsstätte geöffnet von 14.30 -17.30 Uhr mit Angebot von Kaffee und Kuchen.
Wir freuen uns, Sie wieder begrüßen zu dürfen!
Ökumenische Andacht mit Everdina Schäfer um 16.45 Uhr.
Herzliche Einladung!
Mo., 21.09.2015
Begegnungsstätte geöffnet von 14.30 -17.30 Uhr mit Angebot von Kaffee und Kuchen.

Otto-Mörike-Stift
Do., 17.09.2015
Ökumenische Andacht mit Hilde Bausch um 15.45 Uhr.
Herzliche Einladung!
Di., 22.09.2015
Begegnungsstätte geöffnet von 14.30 -17.30 Uhr mit Angebot von Kaffee und Kuchen.
Ab 14.30 Uhr trifft sich der offene Handarbeitskreis. Es sind alle eingeladen, die gerne in einer geselligen Runde gemeinsam häkeln, stricken, sticken, klöppeln ...!

Vorschau:
Am **Sonntag, 27.09.2015 ist die Begegnungsstätte im Otto-Mörike-Stift von 14.30 - 17.00 Uhr geöffnet.** Wir freuen uns, wenn wir Sie zum **Sonntagskaffee** bei uns begrüßen dürfen!

Liebe ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Freundeskreises, bitte beachten Sie, dass am Donnerstag, **24.09.2015 um 14.00 Uhr im Rosa-Körner-Stift die 2. Hygiene-Schulung** in diesem Jahr stattfindet. Wer im vergangenen Jahr nicht zur Schulung war, sollte diesen Termin unbedingt wahrnehmen!
Während des Urlaubs der Koordinatorin Hildegard Walter **vom 04.09. – 27.09.2015 ist das Büro des Freundeskreises geschlossen!** In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte während den Öffnungszeiten der Begegnungsstätten an die Vorsitzende des Freundeskreises Anneliese Hörnlen.
Hildegard Walter, Koordinatorin

StrudelbachChöre Weissach und Flacht e.V.

Einladung zum Konzert

Die SingArt Concordia geht nochmals für Sie musikalisch auf Zeitreise von den 30er-Jahren bis hin zu den 80er-Jahren und lädt Sie ganz herzlich zur Aufführung ihres **Wiederholungskonzertes am Freitag, 2. Oktober um 19.30 Uhr in die Stadthalle nach Leonberg** ein.
Durch das abwechslungsreiche Programm führt Sie wieder der bekannte Hörfunkmoderator des SWR 1, Günter Schneidewind. Freuen Sie sich bereits heute auf einen Abend mit vielen musikalischen und szenischen Höhepunkten!

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Eintrittskarten für das Konzert können an den Vorverkaufsstellen Schreibwaren Zwiener Weissach, Volksbank Flacht, Creativ Werkstatt Jenk Rutesheim, Tonleiter Leonberg sowie Stadthalle Leonberg erworben werden. Erwachsene 15 € (Abendkasse 17 €), Schüler/Studenten 10 € (Abendkasse 12 €). Bis 14 Jahre ist der Eintritt frei.

Gemischter Chor
Bitte beachten:
Die erste Chorprobe des Gemischten Chors nach den Sommerferien findet erst am **Donnerstag, 24. September** statt. Wir treffen uns dann wieder wie gewohnt um **20.00 Uhr** im Vereinsheim in Weissach.

SingArt Concordia
Die SingArt trifft sich jeden **Montag um 19.45 Uhr** zur Chorprobe im Vereinsheim in Weissach.
Die nächste Probe ist wieder am **21. September**. Wir proben für unser Konzert, also kommt bitte vollzählig!

Männerchor
Die nächste Singstunde des Männerchors findet am **Mittwoch, 16. September um 19.45 Uhr** in Weissach im Sängerheim statt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

In allen Chören sind neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen!

Die Strudelbachspatzen

Kinderchöre starten ins neue Schuljahr
Mit dem Ende der Sommerferien starten auch unsere „Strudelbachspatzen“ die Proben in zwei Gruppen.

Bei den Jüngsten zwischen 4 und 7 Jahre stehen das Kennenlernen der eigenen Stimme und die Vermittlung von Spaß am Singen im Vordergrund. Mit kindgerechten Liedern, Bewegung und Spielen haben wir gemeinsam jede Menge Spaß!
In der Gruppe für die älteren Kinder ab der zweiten Klasse stehen dann die Vermittlung von Grundtechniken des Singens und erste Versuche mit Zweistimmigkeit auf dem Programm. Mit fetzigen Liedern und diversen Auftritten machen wir uns gemeinsam auf den Weg durch die Musik. Für die kommende Zeit steht neben Vorbereitungen auf das Weihnachtskonzert der StrudelbachChöre, bei dem wir auch mitsingen, auch die Vorbereitung einer Musicalaufführung im ersten Halbjahr 2016 auf dem Programm.

Mit dem Beginn des neuen Schuljahrs besteht die ideale Möglichkeit, neu einzusteigen! Alle Kinder sind herzlich willkommen, Vorerfahrungen sind nicht erforderlich.
Gerne dürfen die Eltern beim ersten Besuch während der Probe auch dabeibleiben. Mit einem Beitrag von gerade einmal 36 Euro im Jahr ist das Singen bei den Strudelbachspatzen eine ideale musikalische Beschäftigung für Ihr Kind.

Die Gruppen der Strudelbachspatzen finden jede Woche außer in den Schulferien **donnerstags** zu den folgenden Zeiten statt:
Gruppe 1 (4 - 7 Jahre): 15:45 - 16:30 Uhr
Gruppe 2 (ab zweite Klasse): 16:30 - 17:15 Uhr

Zur ersten Probe nach den Ferien treffen wir uns wieder am **Donnerstag, 17. September**.

Für Fragen steht Chorleiter Jonas Kronmüller gerne zur Verfügung: 07071/8598543, mobil: 01578/6793082,

mail: jonas.kronmueller@gmx.de
Kommen Sie gerne zum Schnuppern vorbei!

Handharmonika-Freunde Flacht e.V.

Vereins- und Jugendräume:
Altes Schulhaus Flacht, Leonberger Straße 2,
www.hhf-flacht.de

Unterrichts- und Orchesterangebote Handharmonika-Freunde Flacht

Musikgarten 1: Kinder bis drei Jahren singen und spielen gemeinsam mit einem Elternteil.

Musikgarten 2: für Kinder von drei bis vier Jahren.

Akkordeon AG

die Kinder erhalten in der Grundschule einmal wöchentlich Unterricht.

Einzelunterricht

Kinder ab dem sechsten Lebensjahr erhalten wöchentlich Unterricht auf dem Akkordeon, Klavier oder Keyboard.

Leihinstrumente: Akkordeons werden in den ersten sechs Monaten ab Unterichtsbeginn kostenlos zur Verfügung gestellt, danach gegen eine geringe Leihgebühr.

Orchester

Schülerorchester, Oleg Gridnev
Orchestervereinigung Flacht-Rutesheim, Leitung Günther Stoll

Ausbilder:

Oleg Gridnev, Akkordeon, Klavier, Keyboard
Stefan Deisenhofer, Klavier, Keyboard
Patrick Dietz, Schlagzeug
Silke Hundertmark-Keller, Musikgarten 1 und 2

Infos: Ausbildung und Musikgarten: Joachim Baudisch, 1. Vorsitzender, Telefon 07044/93 05 75
Thomas Ulrich, 2. Vorsitzender, Telefon 07044/93 06 00,
E-Mail: thomas-petra.ulrich@t-online.de

Im Alten Schulhaus Flacht sind die Vereins- und Jugendräume der Handharmonika-Freunde.

Heimatverein Weissach und Flacht e.V.

Sommerausstellung Franz Heinrich Gref - Gemälde und Zeichnungen Finissage am kommenden Sonntag, 20. September, um 14 Uhr
Am letzten Tag der Ausstellung wird die Enkelin des Künstlers, Adelheid Gaffron, geborene Gref, erzählen, wie sie ihrem Großvater beim Malen über die Schulter schaute. Wir werden von dieser Zeitzeugin erfahren, wie der pädagogisch einfühlsame Illustrator

der Fibel den Kindern seine Kunst zeigte. Adelheid Gaffron hatte zur gestrigen Führung durch die Ausstellung eine junge Folmerin mitgebracht, die Führung und Ausstellung in bewegten Bildern dokumentierte.

Vorschau

Sonntag, 4. Oktober: Ausflug des Heimatvereins Weissach und Flacht e. V.

Ziel: Pforzheim:

Gasometer und Archäologisches Museum Pforzheim
Im Gasometer Pforzheim ist derzeit das laut Veranstalter „weltgrößte“ 360° Rundbild "Rom 312" eingebaut. "Das Rundgemälde zeigt die Hauptstadt der Antike im Jahr 312 n.Chr. Der Besucher erlebt Kaiser Konstantin, der seinen Gegner Maxentius besiegt hat und nun als alleiniger Herrscher mit seinem Gefolge in die Millionenstadt einzieht. Von der 15 Meter hohen Besucherplattform im historischen Gasometer öffnet das 360°-Panorama den optimalen Blick weit über die antike Millionenstadt hinweg, in der Blüte ihrer architektonischen Pracht.

Der Blick schweift über dicht bebaute Hügel, über die berühmten Tempel, Thermen, Basiliken und Bauwerke, deren Ruinen noch heute das Bild von Rom prägen - bis hin zu den Albaner Bergen am Horizont.

Die begleitende Ausstellung bringt dem Besucher das Leben und die Zeit Konstantins nahe, der die Christenverfolgung abschaffte und damit den Grundstein für das christliche Abendland mit Rom als Zentrum der christlichen Welt legte. Die eigens von Eric Babak komponierte Begleitmusik sowie eine auf Zeit und Ort abgestimmte Geräuschkulisse runden das Panoramaereignis ab.Vorlage für das Panorama war ein historisches Panorama aus dem Jahr 1889."

Blick in den Gasometer mit Besucherplattform und Rundbild

Geschichte der „Allschau“
Das Rundbild, auch Panorama, wörtlich übersetzt „Allschau“, war im 19. Jahrhundert sehr populär und entwickelten sich zu einem frühen Massenmedium. Die Rundbilder waren meist bis 15 Meter hoch, oft über 100 Meter rund bzw. breit. Die gemalten Bilder wurden mit einem dreidimensionalen Vordergrund, Figuren und Requisiten, versehen. Dadurch wurde die Illusion für den Betrachter, sich real in der gemalten Szenerie zu befinden, verstärkt, und durch Glasdächer, die für wechselnden Lichteinfall sorgten. Die Gemälde wurden in dafür geschaffenen Gebäuden untergebracht, die das Publikum oft durch einen langen, teilweise unterirdischen Gang betrat, um dann auf die Besich-tigungsplattform im Halbdunkel aufzusteigen. Motive der Panoramen waren Stadtansichten und Schlachten. So malte Karl Fr. Schinkel 1808 ein Panorama von Palermo. Bis heute erhalten ist das Panorama des Badeorts Scheveningen bei Den Haag, das der Maler H.W. Mesdag 1881 mit Schülern erschuf.

Renaissance des Rundbilds
Seit den 1970er Jahren erlebt die Kunst- und Medienform Panorama einen neuen Boom. 1989 vollendete Werner Tübke sein Bauernkriegspanorama in Bad Frankenhausen. Weltweit entstehen in schneller Folge neue Panoramen. Teils wird dabei die klassische Technik der Malerei auf Leinwand angewandt, teils werden neue Verfahren genutzt, indem man Bilder am Computer zusammengefügt.

Spuren des römischen Porta

Zeitreise am Originalschauplatz
Während das Panorama im Gasometer die Illusion vermittelt, im Rom des Jahres 312 zu sein, spaziert man im **Archäologischen Museum Pforzheim** wirklich durch das römische und spätere Pforzheim, dessen Spuren auf dem Kappelhofplatz ausgegraben wurden. Anhand der konservierten Befundreste sowie zahlreicher Exponate erschließt sich den Besuchern die 2000-jährige Siedlungsgeschichte. Die angetroffenen Baureste wurden, soweit möglich, in ihrem Originalzustand belassen. Keramikfunde belegen, dass der Bereich des römischen PORTUS als fränkische Siedlung fortlebte. Der Name dieses Ortes lautete jetzt Pforzheim, eine Kombination der Begriffe Portus und Heim. Zu sehen sind vor allem Mauerfundamente, aber auch Reste römischer Heizungssysteme, Küchen, Latrinen und Brunnen. Stege führen den Besucher über die Ausgrabungen. Besonders reich sind die Funde aus römischer Zeit. Das Ausgrabungsmuseum wurde neu gestaltet und erst am vergangenen Sonntag wiedereröffnet.

Organisatorisches
Die TeilnehmerInnen erhalten sowohl im Gasometer als auch im neu eröffneten Archäologischen Museum eine Führung. Gesamtpreis für Eintritte **und** Führungen: **11 Euro**. Zwischen den Besichtigungen gibt es eine Mittagspause im Bistro des Gasometer. Die Ausfahrt erfolgt mit Privat-Pkws.
Treffpunkt: Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr im Hof des Heimatmuseums Flacht oder für Direktfahrer: 10.50 Uhr am Gasometer in Pforzheim.
Anmeldung bis 25. September bei Fero Freymark, Telefon: 07044 93 08 83 und 0171 822 022 3, e-mail: freymark@archart.de
Bitte bei der Anmeldung mitteilen, ob eine Mitfahrgelegenheit gebraucht oder gegeben wird.

Nächste Sonderausstellung
Am 11. Oktober, um 14 Uhr wird die nächste Ausstellung **„Indianer - Klischee und Realität“** mit **Geronimos Ururenkel Henry Reyna** eröffnet. Zur Ausstellung finden das ganze Herbst/Winterhalbjahr über zahlreiche kreative Workshops statt, Flyer mit Terminen sind bereits im Heimatmuseum ausgelegt, siehe auch www.heimatmuseum-flacht.de

Termine für Leihgabenabholung
Leihgeberinnen und Leihgeber, die ihre Dokumente und Gegenstände für die Kriege-Ausstellung „Als die meisten Männer weit weg waren …“ noch nicht abgeholt haben, oder ihre Sachen gebracht haben möchten, mögen dienstagsnachmittags vorbeikommen oder einen Termin vereinbaren: info@heimatmuseum-flacht.de, Telefon 07044/32109. Danke. Sollten die Besitzer ihre Leihgaben dem Heimatmuseum stiften wollen, bitten wir um Mitteilung.
Barbara Hornberger, Text und Fotos: Gasometer, Stadt Pforzheim

Heimatmuseum Flacht
Galerie Sepp Vees
Museumscafé
Leonberger Str. 2 im Ortsteil Flacht
geöffnet sonntags von 14 bis 17 Uhr
Sie erreichen uns persönlich
dienstags zwischen 15 und 18 Uhr im Heimatmuseum!
telefonisch derzeit nur unter: 0172/8260690
per E-Mail: info@heimatmuseum-flacht.de
www.heimatmuseum-flacht.de

Kegelsportverein Weissach

Zum Auftakt der Saison haben alle Mannschaften gewonnen
Unser Sportwart hat alle Heimspiele auf den Samstag gelegt. An diesem 1. Spieltag konnten die 1. , die 2. und die Frauenmannschaft sicher ihre Spiele gewinnen. Es war ein gelungener Heimspieltag. Von 10 bis 19 Uhr gab es Kegelsport.

Bezirksliga MN Männer
KSV Weissach - Spvgg Eschenau 6:2 Punkte, 3098:3004 Kegel
Die 1. Mannschaft überzeugte durch eine geschlossene Mannschaftsleistung. In der Startpaarung verlor Oswald Kruppa mit 510:529 Kegel sein Spiel. Karl Vietz konnte den Punkteausgleich mit 507 Kegeln wieder herstellen und den Mannschaftspunkt für den KSV gewinnen. Die zweite Spielpaarung konnte bei einem Zwischenstand von 1:1 Mannschaftspunkten und nur vier Kegeln Vorsprung an den Start gehen. Werner Reichel mit 511 Kegeln und Reinhard Roloff mit 508 Kegeln gewannen ihre Spiele ungefährdet und sicherten die nächsten 2 Punkte für den KSV. Beim Spielstand von 3:1 Punkten und 60 Kegel Vorsprung war für das Schlusspaar gute Vorarbeit geleistet worden. Julian Sattler - heute in Superform - erreichte mit 557 Kegeln die Tagesbestleistung und einen weiteren Mannschaftspunkt. Detlef Braun unterlag seinem Gegner - trotz guter Leistung - mit 505:515 Kegeln. Zwei weitere Punkte erhielt der KSV 1 durch das bessere Endergebnis. Das Spiel endete mit 6:2 Punkten und 3.098:3.004 Kegeln für den KSV Weissach 1.
Nach dem ersten Spiel der Saison 2015/2016 ist der KSV Weissach 1 Tabellenführer

A-Klasse MN Männer
KSV Weissach II - SKV Aspach 5:3 Punkte 2.774:2.666 Kegel
Die 2. Mannschaft hatte im 1. Spiel der Runde einige Aufstellungssorgen, einige Spieler hatten abgesagt. Trotzdem gelang uns gegen den Absteiger aus Aspach ein Sieg. Wir konnten unsere Neuzugänge Herbert Schröder 463 Kegel und Horst Matzka 452 Kegel einsetzen. Die Aspacher hatten ein Handicap, ein Spieler brachte nur 342 Kegel, dies kann keine Mannschaft verkraften. Auch bei Weissach lief es nicht rund. Herbert Herbrik musste verletzt ausgewechselt werden. In der Mittelpaarung konnte Richard Gerteis 517 Kegel nach gutem Kampf, in dem 4. Satz seinen Gegner niederringen und ein wichtiges Spiel gewinnen, so dass die Schlusspaarung mit 186 Kegel Vorsprung und 5:1 Punkte, beginnen konnte. Das Spiel war gelaufen. Dieter Wöhr 465 Kegel, konnte seinen starken Gegner nicht halten. Michael Duppel ging verletzt ins Spiel, er konnte dadurch keine gute Leistung bringen. Am Ende gewann Weissach mit 5:3 Punkten und 108 Kegel Vorsprung.

C-Klasse 4er F+gem. MN
KSV Weissach w – Waldrems w 6:0 Punkte 1850:1688 Kegel
Zum ersten Spiel in der Saison 2015/2016 kamen die Damen des KVS Waldrems nach Weissach. Mit gemischten Gefühlen empfingen wir unsere Gegnerinnen, denn wir wussten, dass wir gegen eine starke Mannschaft antreten. Unser „Neuling“ Karin Selent zeigte jedoch eine sehr gute Leistung gleich bei ihrem ersten Einsatz. Mit 489 Kegel und 4 Satzpunkten sicherte sie sich auch gleich den ersten Mannschaftspunkt. Sie nahm ihrer Gegnerin gleich 90 Kegel ab. Herzlichen Glückwunsch Karin - wir sind stolz auf Dich -. Auch Maria Heeß nahm mit 446 Kegeln ihrer Gegnerin 3 Satzpunkte und somit ebenfalls den Mannschaftspunkt ab. Ihre Gegnerin erspielte 430 Kegel. Mit 2:0 Punkten und 106 Kegeln Vorsprung konnte die zweite Paarung mit Hannelore Tontsch und Ida Reichel nun beruhigt starten. Hannelore Tontsch holte sich mit 462 Kegeln und drei Satzpunkten ebenfalls den Mannschaftspunkt. Ida Reichel errang mit 453 Kegel nur zwei Satzpunkte. Durch das höhere Ergebnis ging der Mannschaftspunkt ebenfalls an sie. Das Spiel endete 1850:1688 Kegel und 6:0 Punkten. Das nächste Spiel findet am 26.9.2015 auf unseren Heimbahnen in Weissach um 10 Uhr statt.

Karin Selent und Manuela Völlm unsere Neuzugänge

Vorschau, 19.9.
Die 1. Mannschaft spielt um 13 Uhr in Sindelfingen gegen Magstadt
Die 2. Mannschaft spielt um 11.45 Uhr in Cannstatt
www.ksv-weissach.de

Kleintierzüchterverein Z 294 Weissach e.V.

Vereinsheim
Jahnstr. 6, Weissach
Tel. 01520/ 8 399 339
Öffnungszeiten Vereinsheim
Montag 18.00 - 23.00 Uhr (außer an Feiertagen)
Sonn- und Feiertag 10.00 - 12.30 Uhr
www.ktzv-weissach.de

Obst- und Gartenbauverein Flacht e.V.

www.ogv-flacht.de | info@ogv-flacht.de

Einladung - „Wie gelingt ein guter Most?“ am 17.09.2015
Am Donnerstag, den 17.09.2015 veranstalten die OGVs Flacht und Weissach um 19:30 Uhr ein Seminar mit dem Titel „Wie gelingt ein guter Most?“.
„Mostprofessor“ Manfred Walz aus Darmsheim wird uns an diesem Abend die grundlegenden Vorgehensweisen und die wichtigsten Verarbeitungsschritte zur Herstellung eines qualitativ hochwertigen Apfel- und / oder Birnenweines (Most) erläutert.
Wir werden im Laufe des Abends verschiedene Moste verkosten, und selbstverständlich gibt es genügend Möglichkeiten Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen.
Wie immer, sind alle Interessierten herzlich eingeladen.
Das Seminar ist kostenlos und findet beim OGV Weissach im Versammlungsraum am Kirchplatz 1 statt.
Auf Ihr Kommen freut sich der OGV Flacht und Weissach.
S. Keck

Obst- und Gartenbauverein Weissach e.V.

Mostseminar
Am Donnerstag, den 17. September 2015 um 19:30 Uhr veranstalten wir in unserem Versammlungsraum am Kirchplatz 1 in Weissach gemeinsam mit dem OGV Flacht ein Mostseminar. Das Seminar steht unter dem Motto: „Wie gelingt mir ein guter Most?“
Als Referenten konnten wir den „Mostprofessor“ Manfred Walz aus Darmsheim gewinnen. Es werden die grundlegenden Vorgehensweisen und die wichtigsten Verarbeitungsschritte zur Herstellung eines qualitativen hochwertigen Apfel- und/oder Birnenweines (Most) erläutert. Während des Seminars werden verschiedene Möste verkostet. Der Erfahrungsaustausch und Gelegenheit für Fragen zur Mostherstellung sollen während des Seminars nicht zu kurz kommen. Wie immer sind auch Nichtmitglieder oder sonstige Interessierte herzlich willkommen! Auf einen interessanten Abend freuen sich die OGV's aus Weissach und Flacht.
Getreu dem Motto:

Gartenbauhinweise: (Auszug aus Ulmers Gartenkalender)
Rosen pflanzen
Falls Sie im Oktober neue wurzelnackte Rosen pflanzen möchten, können Sie jetzt schon mit der Bodenvorbereitung beginnen. Entfernen Sie die alten Pflanzen und tragen Sie möglichst viel des alten Bodens ab. Der Bodenaustausch ist wichtig, da Rosen nicht mit sich selbst verträglich sind. Danach zwei Spatenstiche tief lockern und reifen Kompost einarbeiten. Im Oktober mit Pflanzerde auffüllen.
Saatgut ernten
Jetzt lassen sich von besonders vielen Pflanzen Samen für die generative Vermehrung sammeln. Warten Sie bei den meisten Arten nicht, bis sich Kapseln, Schoten oder Hülsen öffnen, denn dann fallen die Samen schon heraus. Springfrüchte (zum Beispiel Storchschnabel) werden ebenfalls vor der Reife geerntet. Die meisten Samen sind lange vor dem Verfärben reif. Die letzte Phase (Sikkationsphase) dient nur zum Trocknen. Unreife Samen müssen gründlich getrocknet werden, damit sie nicht schimmeln. Auch die Samen vieler Sommerblumen können jetzt geerntet werden (zum Beispiel Atlasblume, Edelwicke, Mohn, Fuchsschwanz, Goldlack und viele mehr).
Zweijährige Zierpflanzen aussäen
Auch im September können noch zweijährige Zierpflanzen ins Freiland oder in Töpfe und Schalen gesät werden, denn auch in der Natur samen sich viele Biannuelle (Zweijährige) erst in diesem Monat aus. Dazu gehören Stockrosen (Alcea), Marien-Glockenblumen (Campanula medium), Rasselblume (Catananche), Goldlack (Cheiranthus), Bartnelken (Dianthus), Fingerhut (Digitalis), Nachtviolen (Hesperis), Färberwaid (Isatis), Vergissmeinnicht (Myosotis), Königskerze (Verbascum) und Veilchen (Viola).
Staudenvermehrung
Nach der Blüte können Juniblüher umgepflanzt werden. Dazu gehören Margerite, Islandmohn, Brennende Liebe, Alpenaster, Hornkraut, Polsterphlox, Mädchenauge, Kokardenblume und andere kurzlebige Frühsommerblumen. Kräftig zurückgeschnitten werden die Stauden in ein mit Kompost vorbereitetes Beet gepflanzt und gut gewässert. Nun ist auch ein günstiger Zeitpunkt, um Stauden wie Astilben, Pfingstrosen und Tränendes Herz zu teilen.

Oldtimer Club Weissach e.V.

OCW-Grillfest am 18. September
Liebe Mitglieder und Freunde des OCW,
das zurückliegende Oldtimertreffen im Juli konnten wir trotz der hohen Temperaturen ohne nachteilige Ereignisse erfolgreich abschließen, der Besucherandrang war zwar durch die große Hitze und das Fehlen des Sonderzugs "Feuriger Elias" nicht so umfangreich wie in den Vorjahren, dafür sind die Eigentümer von über 260 historischen Fahrzeugen unserer Einladung gefolgt und haben an der Fahrzeugausstellung und Prämierung teilgenommen.
Die erfolgreiche Festdurchführung war nur dadurch möglich, dass ihr uns als Mitglied oder Freund des OCW persönlich beim Aufbau, der Festdurchführung oder beim Abbau so tatkräftig unterstützt habt, dafür bedankt sich der komplette Vorstand ganz herzlich bei euch.
Wie bereits am Fest-Sonntag per Handzettel verteilt, laden wir euch und eure Ehe- oder Lebenspartner als kleine Gegenleistung zu unserem traditionellen **Grillfest am 18. September, ab 18:00** Uhr in die Flachter Waldhütte ein, wir würden uns über euren Besuch sehr freuen. Der Vorstand

OCW-Stammtisch am Mittwoch 16. September
Die Sommerpause ist vorbei und so starten wir wieder am Mittwoch den 16. September in unserem Clubraum in der Flachter Scheune (gegenüber EDEKA) mit unserem Stammtisch im September. Sicher gibt es viel zu berichten und Erfahrungen auszutauschen, deshalb wollen wir uns um 19.00 Uhr treffen. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.
Wir zeigen ein paar Bilder vom diesjährigen Oldtimertreffen auf dem Marktplatz in Weissach, dadurch ist sicher für Gesprächstoff gesorgt.
Wir freuen uns auf euch!
RW

Ski- und Freizeitclub Flacht 1987 e.V.

EINTAGESWANDERUNG
03. Oktober 2015
zu den sehr guten Tröpfchen nach Roßwag.
Der Start ist in Weissach an der Vorbergblickhütte um 09.00 Uhr. Über das Iptinger Täle, die Sorgenmühle und an Aurich vorbei wandern wir zu unserem Ziel nach Roßwag.
Eine kleine Raststation, um zu verschnaufen und um euren Getränkevorrat aufzufrischen, steht selbstverständlich zur Verfügung. Für euren Eniergiehaushalt, sprich Vesper für unterwegs, müsst ihr selber Sorge tragen.
An unserem Ziel angekommen, werdet ihr selbstverständlich wieder wie gewohnt vom Skiclub technisch verwöhnt.
Wer möchte und kann, darf die ganze Strecke auch wieder zurückwandern. Überlegt euch das aber gut, es sind immerhin einfach ca. 16 km. Ein Rückfahrservice wird organisiert.
Um alles für euch gut planen zu können, bitten wir um eure Anmeldung bis 19. September an: renate.wendel@web.de, mobil 0151 40262957, oder an monimarkus2004@yahoo.de, mobil 0172 1308748.
Wir freuen uns auf eine schöne Wanderung mit euch. Auch auf neue Gesichter. Es sind uns auch Nicht-Mitglieder herzlich willkommen.

Spielstube Flacht

Vorankündigung

Herbst-Kleiderbörse der Spielstube Flacht am Samstag, 26. September 2015

Verkauf von 11:00 – 13:30 Uhr
(ab 10:30 Uhr für Schwangere)

Am 26. September 2015 findet die beliebte, sortierte Kinder-Kleiderbörse zum 35sten Mal in der Flachter Festhalle statt.

Die **Vergabe der Etiketten** für den Verkauf von Spielzeug und gepflegter Baby- und Kinderkleidung beginnt direkt nach den Sommerferien am Montag, **14. September**.

Die Ausgabe von Etiketten ist auf einen Bogen a 49 Etiketten pro Person begrenzt, damit möglichst viele verschiedene Familien am Verkauf teilnehmen können. (Unkostenbeitrag pro Bogen 2 Euro – zahlbar bei Warenabgabe). Von Euren Erlösen behalten wir 15% Provision ein, die den Spielstubenkindern zugutekommen.

Freiwillige Helfer beim Aufbau am Vorabend und während der Veranstaltung am Samstag sind unerlässlich!
Wir freuen uns auf Euch!

Anmeldungen zur 35. Kleiderbörse der Spielstube Flacht bitte NICHT vor dem 14. September bei Steffi unter 07044-906651 (vor 21:00 Uhr)

TC Weissach-Flacht

Baisinger Cup
Am **Sonntag, den 20. September 2015** wird die **finale Runde** des diesjährigen Baisinger Cups ausgespielt. Die jeweiligen Gruppenersten spielen im Halbfinale und die Sieger dann im Finale gegeneinander. Eine Trostrunde wird ebenfalls ausgetragen. Die entsprechenden Spielbegegnungen können der Homepage des TC Weissach-Flacht entnommen werden. Über Zuschauer freuen wir uns!

Eure Jana Herrmann und Daniela Krautter

Abschlussbericht der Hobby-Herren: Die Hobbymannschaft des TC Weissach-Flacht hat die Sommersaison 2015 nach vier siegreichen Spielen als Gruppenerster abgeschlossen. Die Ergebnisse im einzelnen:
9.5.15: TC Weissach-Flacht - SV Affstätt: 5:1; 11:3
15.8.15:
TC Weissach-Flacht - TA SG Weilimdorf I: 3:3; 6:6; 52:42
08.8.15: TSC Renningen I - TC Weissach-Flacht: 2:4; 4:9
29.8.15:
TA SpVgg Weil der Stadt - TC Weissach-Flacht: 1:5; 2:10
Dabei ist die Mannschaft im Laufe der Saison geschlossen und entschlossen aufgetreten. Trotz sommerlicher Hitze bis 40 Grad und starken Gegnern konnten wir die Spiele, auch wenn diese oft erst nach zwei Stunden einen Sieger sahen, insgesamt erfolgreich abschließen. Im Verlauf der Saison waren folgende Spieler im Einsatz: Wolfgang Gohl, Klaus Hochmuth, Helmut Kilian, Ernst Kurz, Manfred Lauser, Manfred Schmickl, Gebhard Wieland, Marcus Wieland. Neben diesen aktiven Spielern leisten unsere weiteren Hobby-Tenniskameraden im Hintergrund wertvolle Unterstützung, angefangen bei der Hilfe zur Verköstigung der Gäste über die zahlreiche Teilnahme in den Trainingseinheiten bei Enes. Im kommenden Winterhalbjahr werden wir an der Hallenrunde teilnehmen. Wir hoffen, auch wenn wir erfahrungsgemäß dort auf stärkere Gegner treffen, unsere Stärken ausspielen zu können. Wir werden darüber berichten.

Mixed 60+- Runde abgeschlossen, erneute Niederlage am letzten Spieltag daheim:
Unglückliches 2:3 gegen den TC Doggenburg. Sehr schwierig war es für den Mannschaftsführer, am letzten Spieltag der diesjährigen Runde vier Spieler auf den Platz zu bringen. Danke deshalb vor allem an die beiden Damen, Gudrun und Monika, die trotz Erkältung, bzw. eines auswärtigen Familientermines sich der Mannschaft zur Verfügung gestellt haben. Aber auch „Hut ab“ vor Heinz, der kein Einzel spielen wollte und dann doch im Einzel und im Doppel „auf die Matte gehen musste. Hätten die beiden Männer ihre Sache besser gemacht (Heinz war ganz nahe dran), wäre ein klarer Sieg zu verzeichnen gewesen. So konnten die Doggenburger, obwohl sie nur mit drei Leuten angereist waren, einen 3:2-Sieg mit nach Hause nehmen. Ein Stück weit allerdings auch das Ergebnis der Fairness unserer Mannschaft, die in den Einzeln auch nur mit drei Spielern antrat. Nach dem souveränen Sieg von Moni (6:0, 6:0) und den beiden Männer-Niederlagen ging man mit 1:2 in die Doppel. Ein Doppel wurde für die Unseren verbucht, da die Gegner nur eine Paarung aufstellen konnten. Das einzige zu spielende Doppel (Moni und Heinz) mauserte sich zu einer echt sehenswerten Begegnung, die die Einheimischen leider im Match-Tiebreak verloren geben mussten. Schade - gut gespielt, aber leider ohne Fortune. Am 13.9. gegen die Doggenburg waren im Einsatz: Heinz Rauß, Hans Lattauer, Gudrun Gohl und Monika Wöhr-Kühnemann.
Für den Oktober ist ein Treffen aller im Mixed 60+ gemeldeten Spieler vorgesehen, um schon dann die Vorzeichen zu setzen für eine erfolgreichere Saison im kommenden Jahr.

TSV Flacht

Fußball - Aktiv

Fußball Aktiv

TSV Flacht - SV Germanis Bietigheim 5:5 (2:3)

Tag der offenen Tür beim Heimspiel
Beide Teams mit erheblichen Problemen in der Abwehr und können einen Zwei-Tore-Vorsprung nicht verwalten. Der TSV Flacht zeigte Moral und erkämpfte sich noch das Unentschieden und sogar beinahe noch den Sieg.
Alles lief zunächst für den Gastgeber optimal durch den Führungstreffer von J. Jessberger und in der 18. Minute war es L. Schramm der einen Konter erfolgreich zum 2:0 abschließen kann. Danach zeigte die Heimelf auch ihre Schwächen, die Abwehr konfus und der SV Germania Bietigheim zum 2:1 erfolgreich. Mit zwei Distanzschüssen scheitert der TSV Flacht am Torwart. In der 30. Minute traf der Gast nach einem Eckball zum 2:2, doch zuvor war der Ball schon im Seitenaus und die Aufregung beim Gastgeber verständlich. In der 37. Minute wird E. Kocaoglu von drei Spielern bedrängt und sein Rückpass misslingt, nicht aber der Torerfolg der Gäste zum 2:3-Halbzeitstand.
Der TSV Flacht kam voll motiviert aus der Kabine und war jetzt druckvoll beim Spiel nach vorne. Wieder sorgte eine Standardsituation (52.) für den erneuten Torerfolg der Gäste. Der Gastgeber gab sich noch lange nicht geschlagen und verkürzt in der 60. Minute durch K. Bauer auf 3:4. Die Freude war nur von kurzer Dauer, der TSV Flacht wird ausgekontert (65.) beim 3:5 der Gäste. In der 75. Minute ist es E. Kocaoglu der es für den TSV Flacht nochmals spannend macht, der Freistoß wird erfolgreich abgeschlossen. Die Fans schöpfen nochmals Hoffnung und peitschen ihren TSV nochmals nach vorne. In der 85. Minute ist die Hand bei den Gästen mit im Spiel, den fälligen Elfmeter verwandelt E. Kocaoglu sicher zum Ausgleich. Nur drei Minuten später scheitert L. Schramm freistehend am Torwart und kurz darauf gab es noch Gelb/Rot für E. Kocaoglu.

Am heutigen Mittwoch spielt der TSV Flacht im Pokal um 19.30 Uhr bei der SpVgg Hirschlanden/Schöckingen.

Am So., den 20. September spielt man um 15 Uhr beim TSV Merklingen. W.P.

TSV Flacht - Judo

- Judo Einführungskurs 2015
- Ab 7 Jahre männlich, weiblich
- Ab sofort, aber auch flexibler Einstieg
- Jeden Mittwoch von 16.00-17.30 Uhr
- Jeden Donnerstag 17.00-18.30 Uhr
- Ort, Alte Festhalle Flacht
- Im lockeren Outfit
- Judo steht für Selbstverteidigung und Selbstbehauptung
- Eine umfassende körperliche Ausbildung
- Freude und Spaß an der Bewegung innerhalb des Sportvereins TSV Flacht

- Eine positive Persönlichkeitsentwicklung
- Freiwillige Gürtelprüfung beim TSV Flacht, Dezember 2015
- Trainer: Peter Kmitta, 9. Dan Jiu Jitsu, 3. Dan Judo, 1. Dan Karate, Judolehrer
- Kosten 50,00 Euro Kind/Jugendlicher
- Am 23.9. und 24.9.2015 kein Judotraining

TSV Flacht - Volleyball

Die neue Saison klingelt an der Hallentür der Flachter Volleyballer!
Die Mannschaften feilen noch an den letzten Abstimmungen auf dem Feld und freuen sich auf die neue Saison 2015/2016.
Die kommenden Wochen präsentieren wir euch unsere Mannschaften für die neue Saison...
HEUTE - KW 38: Herren 1 + Herren 2 + U20 männlich
KW 39: Damen1 + Damen 2 + U 20 weiblich
KW 40: U15 männlich + U15 weiblich + unsere jüngsten Volleyballtalente
KW 41: Freizeitmannschaft

Herren 1

Flashback Saison 2014/2015:

Landesliga 3. Platz
Trainer: Markus Hintz
Herren 1 schnuppert erstmalig Oberliga Luft
Mit dem Erreichen der Relegation um den Aufstieg in die Oberliga, hat die Flachter Volleyballabteilung einen neuen Höhepunkt der immer noch jungen Geschichte erreicht. Nach der erfolgreichen Saison mit Abschluss auf Platz 3, konnten die Herren auch beim Relegationsturnier ihre gute Leistung der Saison bestätigen, auch wenn es noch nicht ganz in die nächsthöhere Liga gereicht hat.
Auch das erneute Aufeinandertreffen mit SV Fellbach (2. Bundesliga) im Pokal spiegelt die gute sportliche Leistung unserer ersten Mannschaft wider.
Saison 2015/2016:
Landesliga
Trainer: Sebastian Altstetter
Teammanager: Tobias Eisenstein
Platz: Wir sind gespannt!

Herren 2

Flashback Saison 2014/2015:

Bezirksliga Platz 7
Trainer: Nicolas Reinecke, Stephan Vogel (Hinrunde:Michel Bonnet)
Im Team der Herren 2 hat neben dem Teamgeist und der Einsatzbereitschaft, vor allem das mathematische Können im zweiten Relegationsturnier gesiegt. Wer weiß auch nicht, dass der Satzquotient 4:5 besser ist als 3:4?! Somit wird die Mannschaft auch in der kommenden Saison in der Bezirksliga antreten.
Saison 2015/2016:
Bezirksliga
Trainer: Michel Bonnet
Platz: Alles drin.

U 20 männlich

Flashback Saison 2014 /2015:

Bezirksstaffel Platz 6
Trainer: Nicolas Reinecke
Saison 2015/2016:
Bezirksstaffel
Trainer: Sebastian Altstetter
Platz: Überraschung
...eins ist klar: die Karten werden neu gemischt und wir freuen uns auf viele gemeinsame Spiele mit unseren Freunden, Fans und Sponsoren!
Die Heimspieltage kündigen wir an dieser Stelle 1 – 2 Wochen vorher an: ihr seit alle herzlich eingeladen!
Eure Flachter Volleyballer

Hier die Trainingszeiten der einzelnen Mannschaften in der Übersicht:
Aktive:
Herren1: (Landesliga) Mo + Do 20.00 - 22.00 Uhr
Kontakt: Sebastian Altstetter: sebastian.altstetter@tsv-flacht.de
Herren2: (Bezirksliga) Mo + Do 20.00 - 22.00 Uhr
Kontakt: Michel Bonnet michel.bonnet@tsv-flacht.de
Damen1: (Bezirksliga) Mi 20.00 - 22.00 Uhr und Fr 19.00 - 21.00 Uhr
Kontakt: Markus Kliche: markus.kliche@tsv-flacht.de
Damen 2: (B-Klasse): Mi 20.00 - 22.00 Uhr und Fr 19.00 - 21.00 Uhr
Kontakt: Melanie Kutska: melanie.kutska@tsv-flacht.de

Jugend:
U20 weiblich: Mo 18.30 - 20.00 Uhr
U15 weiblich: Mi 18.00 - 20.00 Uhr
U17-U20 männlich: Fr 19.00 - 20.30 Uhr
U15 männlich: Mo 18.30 - 20.00 Uhr
Gemischte Jugend (8 - 12 Jahre): Fr 19.00 - 20.30 Uhr
Kontakt Jugend: Bernadette Steinhauser:
bernadette.steinhauser@tsv-flacht.de

Freizeit:
Fr. 20.30 - 22.00 Uhr;
Kontakt: Benjamin Heinzelmann:
benjamin.heinzelmann@tsv-flacht.de

Neue Spieler heißen wir in allen Mannschaften gerne herzlich willkommen.
www.tsv-flacht.de
Meet uns on Facebook: TSV Flacht Volleyball

Abt. Kinderturnen

Liebe Kinder, liebe Eltern,
nach der Sommerpause geht nun das Turnen und Tanzen wieder los. Wir freuen uns euch alle wieder zu sehen, natürlich sind auch jederzeit neue Turner und Turnerinnen herzlich willkommen. Unser Turnkonzept verfolgt den Spaß an Sport und Bewegung und soll die Kinder auf lebenslanges Sporttreiben vorbereiten. Das Kinderturnen bis 10 Jahren zielt besonders auf eine breitgefächerte Ausbildungen aller Grundlagenfähigkeiten ab, dazu kommen später spezielle Fertigkeiten, die in alle Bereiche des Sports weiter ausgebildet werden können. Der TSV Flacht bietet viele weitere Sportarten wie Volleyball, Fußball oder Judo an. Schauen sie sich das gesamte Angebot doch mal auf unserer Homepage www.tsv-flacht.de an.
Viel Spaß und herzlich willkommen!
Eure Turnabteilung

Trainingszeiten:
Dienstag
15.30 - 16.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen (2,5 - 4 Jahre) mit Helga Gebel
15.30 -16.30 Uhr Kleinkinderturnen (4 - 6 Jahre) mit Isabell Keck und Jacqueline Link
Beide Gruppen starten am Dienstag 15.09.2015

Mittwoch
Das Kinderturnen ab der 1.Klasse startet erst in KW 39 am 23.9.15. Genaue Zeiten werden im Mitteilungsblatt oder im Netz noch bekannt gegeben.

Donnerstag
9.20 – 10.20 Uhr Turnzwerge (ca. 1 Jahr – 3 Jahre) mit Annabel Berger
Start Donnerstag 24.09.2015

TANZEN:
Start der Gruppen in KW 39. Tag und Uhrzeit werden wie das Turnen im Mitteilungsblatt oder auf unserer Homepage veröffentlicht. Bei Fragen wenden sie sich an Stefanie Lautenschlager 07044-9039689 oder stefi_m@gmx.de.
Oder sie schauen ganz unverbindlich in unseren Gruppen vorbei.

Junioren Weissach-Flacht

B-Junioren:
Bezirkspokal 1. Runde:
SGM Weissach/Flacht – SGM SV Walheim 5:1 (3:0)
Erstes Spiel in Bezirkspokalrunde gewonnen
Die B-Junioren-Mannschaft hatte am vergangenen Sonntag ihr erstes Pflichtspiel in der ersten Runde des Bezirkspokals zu absolvieren. Sie hatten den SV Walheim zu Gast in Weissach. In der vergangenen Woche gewannen unsere Jungs bereits zwei Vorbereitungsspiele gegen Heimerdingen und Rutesheim. Die Zuschauer waren gespannt, ob sich diese beiden Spiele in einer Woche nicht negativ auf die Kondition der Spieler ausgewirkt hat. Nach dem Anstoß der Gäste kamen diese gleich vor das Weissacher Tor, konnten aber aus ihrer Chance nichts machen. Von nun an spielten unsere Jungs sehr konzentriert ihre Pässe, störten den Gegner bei der Ballannahme und suchten vorm gegnerischen Tor schnell den Abschluss. In der 4. Minute konnten die Walheimer eine Flanke von links zwar noch abwehren, aber die anschließende Flanke von der anderen Seite nicht mehr. Unser Stürmer war ein Tick schneller als sein Gegenspieler und zirkelte den Ball zum 1:0 ins Tor. Zehn Minuten später erhielten die Weissacher einen Freistoß aus halbrechter Position zugesprochen. Der Schuss aus 18 Metern Entfernung wurde direkt zum 2:0 verwandelt. Die Gäste versuchten mit hohen Bällen vor unser Tor zu kommen, verloren aber bereits meistens im Mittelfeld die Zweikämpfe gegen unsere Spieler. In der 21. Minute hatten unsere Jungs nach einem Eckball das dritte Tor auf dem Fuß, scheiterten aber am Torwart. Drei Minuten später hatten die Weissacher wiederum nach Eckstoß den Torwart bereits bezwungen, aber ein Abwehrspieler rettete gerade noch auf der Linie. Ihre bisher größte Torchance hatten die Gäste aus Walheim in der 28. Minute. Ihr Stürmer rannte allein auf unseren Torwart zu, doch dieser erkannte, dass sich der Gegner den Ball zu weit vorgelegt hatte und klärte zur Ecke. In der 35. Minute erhielten unsere Jungs einen Freistoß an fast der gleichen Position, aus der das zweite Tor fiel. Der gegnerische Torwart stellte wieder nur zwei Mann in die Mauer, und es war ein Leichtes den Ball zum 3:0 ins Tor zu schießen. Das Fazit für unsere Spieler aus der ersten Halbzeit war: sie haben den Gegner wirklich gut kontrolliert, hatten sich viele Torchancen erkämpft und führten bis dahin zu Recht mit 3:0.
Die zweite Hälfte wurde von unseren Jungs etwas langsamer angegangen. Der Gegner bekam mehr Raum, den er aber nicht nutzen konnte. In der 49. Minute hatte unser Stürmer das vierte Tor auf dem Fuß. Allein vor dem Torwart legte er sich den Ball leider etwas zu weit vor, so dass dieser das Tor vereiteln konnte. In der 60. Minute fasste sich unser Mittelfeldspieler ein Herz, startete einen „Hindernislauf“ durch die gegnerische Abwehr und konnte tatsächlich auf 4:0 erhöhen. Allerdings war unsere Abwehr eine Minute später unaufmerksam. Der Außenstürmer der Gäste spielte den Ball von rechts auf den Elfmeterpunkt zurück, von wo aus sein Mitspieler direkt zum 4:1-Anschlusstreffer verwandeln konnte. Mehr als den Ehrentreffer ließen die Weissacher aber nicht zu. Im Gegenteil, sie drehten nochmal auf und erhöhten mit einem gefühlvollen Heber in der 75. Minute zum 5:1-Endstand.
Fazit des Spiels: Die Kondition unserer Spieler hat durch die zwei vorrangegangenen Freundschaftsspiele nicht merklich gelitten. Die Mannschaft hat das Spiel verdient gewonnen. Sie glänzten mit einem tollen Passspiel, gingen engagiert in die Zweikämpfe und suchten mutig den Abschluss. Jungs – weiter so!
Es spielten: Constantin, Christopher, Lukas R., Vincent, Leon H., Leon G., Paul, Alen, Manuel, Tobias, Leon L., Daniel, Niklas, Dardan und Thuy-Anh.

Wochenvorschau
B-Junioren:
Sonntag, 20.09.2015 10:30 Uhr
1. Spieltag Kreisstaffel:
SGM Weissach/Flacht – TSV Korntal
Spielort: Kunstrasenplatz in Weissach
C-Junioren:
Samstag, 19.09.2015 15:00 Uhr
1. Spieltag Kreisleistungsstaffel:
SGM Weissach/Flacht – SGM Merklingen I
Spielort: Kunstrasenplatz in Weissach
D-Junioren:
Samstag, 19.09.2015 12:00 Uhr
1. Spieltag Kreisstaffel:
SKV Rutesheim III – SGM Weissach/Flacht
Spielort: Kunstrasenplatz in Rutesheim

TSV Weissach

++

Neues Angbot beim TSV Weissach:
KARATE für Kinder
Schnupperkurs für Kinder von 7 - 12 Jahren
Termin für die Infoveranstaltung für Eltern und Kinder:
Montag, 14.09.15 und Montag, 21.09.15 jeweils von 17:00 - 18:00 Uhr, Heckengäuhalle 2

Sensei Harald Schach (5. DAN) Karate und B-Prüfer des Deutschen Karateverband

Ich möchte mich kurz vorstellen:
Bereits seit Jahrzehnten bin ich bei der TSG in Leonberg Karate-Trainer und lizensierter Prüfer.
Seitdem ich jetzt in Weissach wohne, wurde ich immer wieder darauf angesprochen, ob ich nicht Zeit und Lust hätte, auch hier in der Gemeinde Karate zu unterrichten.
Beim TSV Weissach habe ich nun einen Sportverein gefunden, der sich für diese besondere Sportart sehr aufgeschlossen zeigt. Zusammen wurde deshalb beschlossen, eine neue Abteilung für das "Kinder-Karate" zu gründen.
Geplant ist zunächst 1 Unterrichtsstunde wöchentlich.

Karate-Training für Kinder? - Ja!
Neben dem Spaß an der Bewegung erfährt Ihr Kind auch im Laufe der Zeit eine wesentliche Verbesserung seiner konditionellen und auch koordinativen Fähigkeiten, also Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Schnelligkeit. Alle Körperregionen werden trainiert. Es lernt sich in eine Gruppe zu integrieren.
Traditionell hat Disziplin, Respekt und Höflichkeit einen sehr hohen Stellenwert im Karate. Die Kinder werden daher auch angehalten, diese Wertvorstellungen zu verinnerlichen. Beim Training mit dem Partner wird vermittelt, was Fairness bedeutet. Aggressionen werden gezielt abgebaut. Nicht zuletzt deshalb ist Karate, wie wir das betreiben, auch als Schulsport anerkannt.
Ich freue mich darauf, euch kennenzulernen!
Harald Schach

++

Fußball - Aktiv

SV Gebersheim II – TSV Weissach (3:0) 5:4
Rückfall in alte Zeiten!!!!
Es ist schwer die richtigen Worte zu finden für diesen Spielbericht unserer Mannschaft.
Wir waren zu Gast bei der 2. Mannschaft des SV Gebersheim. Dies war anscheinend der Grund für einige Spieler des TSV, sich nur unzureichend im Vorfeld auf dieses Spiel vorzubereiten. Schon beim warm machen hatte man nicht das Gefühl, hier steht ein Punktspiel für die Mannschaft vom TSV Weissach an. Eher hatte man den Eindruck es handelt sich um einen lustigen Ausflug, bei dem man notgedrungen auch noch Fußball spielen muss.
So sah dann unser Spiel auch aus. Lahm, ohne Biss, unkonzentriert.... Einstellung, Teamgeist waren nicht zu erkennen.
So kam es wie es kommen musste. Gegen einen...mit Verlaub... und das soll nicht respektlos gegenüber den Gastgebern klingen...schlagbare Mannschaft aus Gebersheim lag man schnell 0:2 hinten. Kein Aufbäumen...keine Gegenwehr...und so war es ein leichtes, dass die Gastgeber auf 3:0 erhöhten.
Es hätten auch gern 4 oder gar 5 Tore sein können. So desolat präsentierte sich die Truppe vom TSV Weissach.
Klar hatten wir auch ein paar Chancen. Aber dieses Auftreten unserer Jungs war so negativ beeindruckend, dass dies kaum der Rede wert war.
Im 2. Abschnitt wurde es nur bedingt besser. Wir kamen zwar auf 2:3 ran...Torschütze waren M. Russ und M.Eckert...aber man hatte zu keiner Zeit den Eindruck, dass hier eine Mannschaft auf dem Platz steht, die sich gegen das Unheil wehrt.
Passend dazu viel das 2:4 durch ein Eigentor. Kurze Zeit später sogar das 5:2. Ganz leichtes Spiel für Gebersheim, die in der 2. Hälfte nur durch unsere Einladungen vor unser Tor kamen. Kurz vor Schluss konnten M.Maisch und D.Janek auf 4:5 verkürzen. Dabei blieb es auch.
Dieses Auftreten des TSV Weissach war nicht akzeptabel. Beschämend für alle mitgefahrenen TSV Anhänger. Am Sonntag steht dann schon der nächste Härtetest auf dem Programm, hier erwartet man die Mannschaft der TSG Leonberg.

TSV Merklingen III - TSV Weissach II (3:1) 3:2
Am zweiten Spieltag traf man auf die Elf aus Merklingen. Nicht einmal 2 min dauerte es bis man alles Vorgenommene über den Haufen geworfen hatte. Nach einem eigenen Freistoß in des Gegners Hälfte, ist man in der Rückwärtsbewegung zu nachlässig und schon steht es 1:0 für Merklingen. In den darauffolgenden Minuten versuchte man sich zu schütteln und kam auch zu Chancen. Leider konnte weder N.Bruss noch M.Stiefel den Ball im Tor unterbringen. Nach nur 15 min klingelte es leider wieder im eigenen Tor. Ein nicht sauber geklärter Angriff der Merklinger nutzen diese durch einen Distanzschuss zum 2:0. Leicht geschockt musste man sich wieder sortieren, jedoch versuchte das Team weiter nach vorne zu spielen. Und das wurde belohnt. Nach einem schönen Spielzug konnte J.Fisseler durch einen Heber auf 2:1 verkürzen. Kurz vor der Halbzeit dann eine Reproduktion des ersten Treffers für Merklingen. Nach einem eigenen Eckball wird man eiskalt ausgekontert und die Heimmannschaft erhöht auf 3:1.
Nach der Halbzeit stellte Trainer F.Baier die Elf etwas um und sogleich wurde das Spiel besser. Leider konnten weder J.Fisseler noch N.Luithardt das Leder im gegnerischen Tor unterbringen. Erst kurz vor Schluss war es so weit. Nach einer Ecke von M.Stiefel war M.Kloda zur Stelle und verkürzte in der 88.min auf 3:2. Im Schlussspurt der Partie war es leider nicht mehr möglich den Ausgleichstreffer zu erzielen. Eine mehr als zu verhindernde Niederlage.
Lange Zeit zum Trauern ist nicht möglich, denn man trifft am Freitag schon auf die TSF aus Ditzingen.
Die Mannschaft würde sich freuen einige Zuschauer begrüßen zu dürfen.

Vorschau:
Freitag 18.9.2015
19:30 Uhr TSV Weissach II - TSF Ditzingen
Sonntag 20.9.2015
15:00 Uhr TSV Weissach - TSG Leonberg

After Work für Mann und Frau

Hey Sportsfreunde,
wir sind die Gruppe, die freitagabends nochmal richtig einheizen. Über einer lockeren Aufwärmphase folgt eine ausgewogene Mischung aus Kräftigung und Beweglichkeit, spielerischen Elementen sowie Übungen zur Koordinationsverbesserung und Herz-Kreislauftraining. Dehnübungen und Entspannungsmöglichkeiten bilden den idealen Ausklang der Stunde.
Na, habt Ihr Lust bekommen? Dann schaut doch einfach mal vorbei. Mitbringen müsst ihr nur Sportbekleidung/Hallenturnschuhe, Power und gute Laune.
Wir freuen uns auf euch!
Ansprechpartner: Frank Stohhäcker, Tel. 902004
WANN: freitags von 20:00 - 21:30 Uhr außer in den Ferien!
WO: Heckengäusporthalle II

Abt. Handball

We want you! Handball in Weissach
Die Handballer/innen aus Weissach wollen dich!
Du würdest gerne Handball spielen?
Du bist auf der Suche nach einem neuen Handballverein?

Du bist neu in Weissach und würdest gerne etwas unternehmen?
Du würdest gerne Mannschaftssport betreiben?
Du möchtest neue Leute kennen lernen?
Oder dich einfach ein bisschen fit halten?
Ob Mann oder Frau, jung oder alt, Neuanfänger oder Profi ... in Weissach ist jeder im Training willkommen!

Besuchen Sie uns auch im Web unter www.weissach-handball.de oder www.facebook.com/weissach.handball

Trainingszeiten der Handballabteilung des TSV Weissach:
• Jugend
Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr (Heckengäusporthalle II) 5 - 10 Jahre
Freitag: 16.00 - 17.30 Uhr (Heckengäusporthalle I) ab 10 Jahre

• Damen
Dienstag: 19.40 - 21.30 Uhr (Heckengäusporthalle I)
Donnerstag: 19.40 - 21.30 Uhr (Heckengäusporthalle I)

• Herren
Montag: 20.00 - 22.00 Uhr (Heckengäusporthalle I)
Donnerstag: 20.00 - 22.00 Uhr (Heckengäusporthalle II)
Besuchen Sie uns auch im Web unter www.weissach-handball.de oder www.facebook.com/weissach.handball

Die Handballer konnten einen weiteren Neuzugang gewinnen
Die Herrenmannschaft bekommt für den Bezirksligakader eine weitere Verstärkung. Christian Heidt schließt sich dem TSV Weissach an!

Trainer Frank Blessing (li) begrüßt den „Neuen", Christian Heidt (re), im Training

Hätte vor ein paar Jahren jemand gesagt, dass Christian einmal für den TSV auflaufen wird, hätte das wohl keiner geglaubt - wahrscheinlich nicht mal er selbst. Der Neuzugang wechselt nämlich vom altbekannten Ligakonkurrenten des TV Vaihingen Enz zum Bezirksligaaufsteiger TSV Weissach. Das Konzept, die Mannschaft und die Spielweise haben ihn überzeugt. Christian hat sich bereits nach wenigen Trainingseinheiten im neuen Team eingelebt und wird mit seinen akrobatischen Einlagen für das gewisse Etwas im Weissacher Spiel sorgen.

Aufgrund seiner Schnelligkeit und zahlreichen Wurfvarianten wird er voraussichtlich überwiegend auf den Außenpositionen den Kader verstärken, kann jedoch auch auf allen anderen Positionen eingesetzt werden.

Damit ihr das neue Gesicht in der Weissacher Heckengäusporthalle besser kennen lernt, stellt sich der Neuzugang mit diesem Steckbrief und Interview am besten selbst vor:
Name / Vorname: Heidt Christian
Spitzname: Chris
Trikotnr.: noch offen
Geburtstag: 11.05.1990
Größe: 1,83 m
Beruf: Ausbildung zum Physiotherapeuten
Beim TSV seit: August 2015
bisherige Vereine: TV Vaihingen
Vorbilder: Rambo und Nelson Mandela
Lieblingslocation: Die Sporthallen dieser Welt
Lieblingsmusik: von Pendulum bis Mumford and Sons, je nach Laune
Lieblingsserie: Sons of Anarchy
Hobbys: Dart und natürlich Handball

- Was ist deiner Meinung nach das Besondere am Handballsport?
Ich halte Handball für eine der schnellsten und anspruchsvollsten Sportarten, die Mischung aus körperlicher und mentaler Fitness machen den Reiz für mich aus.

- Wieso hast Du dich für die Weissacher Herrenmannschaft entschieden?
Ich hab die Schnauze voll davon knapp gegen euch zu verlieren

- Wie ist dein erster Eindruck von den Weissacher Jungs?
Eine motivierte Truppe mit viel Spaß am Handballsport und gesundem Bierdurst

- Was sind deine Ziele / Erwartungen für die neue Saison in der Bezirksliga?
Meine persönlichen Ziele sind es als Teil einer tollen Mannschaft meinen Beitrag leisten zu können und den Verein sowie die Fans von meinen Fähigkeiten zu überzeugen. Als Team denke ich ist alles möglich von Klassenerhalt bis Angriff nach oben! Ich erwarte eine spannende Saison mit starken Gegnern.

Die Herrenmannschaft startet erfolgreich im Pokal
Endlich wird wieder Handball gespielt. Am vergangenen Wochenende begann für den TSV die Saison 2015/2016 mit einem Pokalspiel. Zu Gast war der TV Großbottwar, der in der vergangenen Spielzeit noch in der Landesliga tätig war.

Der TSV startete sehr gut in die Partie und konnte nach wenigen Minuten bereits mit 4:0 in Führung gehen. Nach einer Auszeit spielten dann auch die Gäste mit und verringerten den Vorsprung Stück für Stück und konnten zum 9:9 ausgleichen. Dank einer stabilen Abwehr, die viel Laufbereitschaft zeigte, konnte man zur Halbzeitpause nochmal einen Zwischenspurt zum 13:9 hinlegen. In der Halbzeit lobte der Coach Frank Blessing sein Team. Am Freitag hatte der Trainer beim Mannschaftsabend mit einer Videoanalyse aus vergangenen Partien noch auf Schwachstellen in Abwehr und Angriff hingewiesen. Diese wurden am Sonntag größtenteils abgestellt.

In der zweiten Halbzeit konnte der TVG den Vorsprung wieder einholen, doch der TSV behielt die Oberhand. Zehn Minuten vor Schluss lag man mit vier Toren in Front und nahm sich vor, den Sack vollends zu zumachen. Die letzten Minuten waren jedoch leider von Hektik und verfrühten Abschlüssen geprägt. Mit einer offensiven Abwehr versuchten die Gäste nochmals das Spielgeschehen zu drehen aber es reichte nicht. Joachim Grimm und Neuzugang Christian Heidt sorgten für die beiden letzten Treffer, die den 28:25-Endstand sicherten.

Dank einer guten Teamleistung zieht man somit in die 2. Runde des Bezirkspokals ein. Zwar trifft man in der Runde noch zwei Mal auf den TV Großbottwar, doch ein guter Indikator für die Saison, wird diese Partie aber wahrscheinlich nicht sein. Die Gäste reisten mit einem kleinen Kader an und auch beim TSV fehlten mit Johannes Auer, Simon Hees und Benjamin Lachnit drei Stammkräfte.

Am Sonntag, den 20. September geht es dann richtig los. Zuhause empfängt man zum Ligaauftakt die Spielgemeinschaft aus Bietigheim.

Es spielten: Ronny Zschiegner, Torben Herzog (beide TW), Stephan Kilpper (1), Nico Baumann (5), Joachim Grimm (1), Friedemann Aust (4), Christian Heidt (4/1), René Kilpper (4), Jannick Fuchs, Tobias Hofmann, Mathias Müller (5/3), Max Häcker, Robin Kilpper (2) und Torben Kamphans (2).

Die nächsten Begegnungen in der Heckengäusporthalle:
Herren II vs TSV Bönnigheim III, Samstag, 19.9.15 18:00 Uhr
Herren I vs. BBM Bietigheim III, Sonntag, 20.9.15 18:00 Uhr

Abt. Kinderturnen

Unsere Übungszeiten:

Windelflitzer:
Kleinkinder von ca. 1 bis 2 Jahren, mit Begleitperson; Di. 9.30 - 10.30 Uhr; ÜL: Sabine Hachenberg; Gymnastikraum Halle 2; **Start: 15.9.2015**

Eltern-Kind-Turnen:
2- und 3-jährige Kinder, mit Begleitperson;
Gruppe 1**:** Freitags 15.15 - 16.15 Uhr; ÜL: Irene Kiefer-Sterkler und Bettina Leibbrand, Halle 2
Gruppe 2: Freitags 16.20 - 17.20 Uhr; ÜL: Sabrina Dressel und Nicole Furthner-Bruss; Halle 2
Start für beide Gruppen: 18.9.2015

Kleinkinderturnen:
4- und 5-jährige Kinder; ÜL: Sabine Hachenberg
Gruppe 1: Freitags 15.15 - 16.15 Uhr; Halle 2
Gruppe 2: Freitags 16.20 - 17.20 Uhr; Halle 2
Start für beide Gruppen: 18.09.2015

Kinderturnen:
Jahrgänge 2009 und 2008: Fr. 15.45 - 16.45 Uhr; Halle 2 Gymraum; ÜL: Katja Karl;
Start: 18.9.2015

Mädchenturnen:
Jahrgänge 2007 - 2005: Donnerstags 16.15 - 17.15 Uhr; Halle 2; ÜL: Nicole Laupheimer
Start: 17.9.2015

Mädchenturnen:
Jahrgänge 2004 und 2003: Fr. 17.30 - 19.00 Uhr; Halle 2
Jahrgänge 2002 und älter: Fr. 18.30 - 20.00 Uhr, Halle 2
ÜL: Whenke Bader, Klaus Sußmann; **Start: 18.9.2015**
Am 18.9.: Gruppeneinteilung wie vor den Ferien; alle neuen Mädchen kommen bitte um 17.30 Uhr

Moderner Kindertanz / Gymnastik und Tanz für Kids:
Gruppe 1 (1. und 2. Klasse): „Moderner Kindertanz“: Do. 15 - 16 Uhr; ÜL: Katharina Freitag; Gymraum Halle 2; **Start: 24.9.2015**
Gruppe 2 (3. und 4. Klasse): „Gymnastik und Tanz“: Mi. 16.30 - 17.25 Uhr; ÜL: Katrin Lemme-Gutmann; Gymraum Halle 2; **Start: 23.9.2015**
Gruppe 3 (5. Klasse): Mi. 17.30 - 18.25 Uhr; ÜL: Katrin Lemme-Gutmann; Gymraum Halle 2; **Start: 23.9.2015**

Fördergruppen:
Jahrgänge 2008 - 2004: Di. und Do. 16 - 17.30 Uhr, Gymraum Halle 2; ÜL: Carmen Langjahr und Elke Pröllochs; **Start: 17.9.2015**
Jahrgänge 2003 und älter: Di. und Do. 17.30 - 19.00 Uhr, Fr. 17 - 18.30 Uhr; ÜL: Carmen Langjahr; **Start: 15.9.2015**
Herzliche Grüße von der Turnabteilung

Abt. Wandergruppe

Liebe Wanderfreunde,
am Sonntag, den 27.09.2015, ist unsere Septemberwanderung. Wir machen einen Ausflug nach Löwenstein, erfahren dort durch einen kundigen Wanderführer Einzelheiten und Geschichten über den Löwensteiner Wein.

Bei einem Rucksackvesper werden wir diesen Wein probieren und noch etwas wandern.
Treffpunkt am 27.09.: Pünktlich um 8:45 Uhr an der Bushaltestelle am Marktplatz zur Abfahrt mit einem Bus nach Löwenstein! Fahrtkosten mit Weinprobe: 27 Euro pro Person.

Anmeldung erforderlich, da der Bus nur 19 Sitzplätze hat.
Telefonisch bei Charly und Ruth ab 15.09.2015, Tel. 07044 32019.

VdK Ortsverband Flacht

SOZIALVERBAND VdK Flacht in Weissach informiert:

Ursula Reich, Friedenstraße 47, 71287 Weissach
Tel. 07044 33756, Fax: 07044 33777
E-Mail: Reichharald1@aol.com
VdK - Ihr starker Partner
in Sozialrecht und Sozialrechtschutz.
„Miteinander ist die Voraussetzung für ein Füreinander"

Blindengeld für Mehrfachbehinderten
Auch blinde Menschen, die mehrfachbehindert sind, können Blindengeld erhalten. Dies entschied kürzlich das Bundessozialgericht (BSG). Es gab einem Zehnjährigen recht, der schwer hirngeschädigt ist und die Voraussetzungen für den Blindengeldbezug erfüllt. Die rund 360 Euro monatlich sind für Therapien vorgesehen. Bayern, wo der Junge zuhause ist, hatte dessen Antrag auf Blindengeld abgelehnt, weil das Sehvermögen des Buben nicht stärker beeinträchtigt sei, als die übrigen Sinne des Mehrfachbehinderten. Diese Entscheidung der bayrischen Behörden beruhte auf der bisherigen Rechtsprechung. Doch ihre bisherige Position gaben die BSG-Richter nun auf. Denn es gebe keine Rechtfertigung, das Blindengeld zu zahlen, wenn jemand blind sei, und es nicht zu gewähren, wenn auch andere Sinnesorgane betroffen seien. Dies sei eine nicht zu rechtfertigende Ungleichbehandlung, so das BSG unter Az: B 9 BL 1/14 R. Bei sozialrechtlichen Streitfällen gewährt der VdK seinen Mitgliedern Rechtsschutz.

EIN SPRUCH: „Besserwisser sind Leute, die einem Pferd die Sporen geben, auf dem sie gar nicht sitzen.“ (Alain Peyrefitte; franz. Politiker)

16.09., Mi. „VdK ÄLTER werden+FIT bleiben - BBP
am MITTWOCH“ Alle 14 Tage für VdK-Mitglieder immer eine runde Sache. Wir treffen uns bei regenfreien Wetter. Ort: Weissach-Flacht, “Barrierefreie BBP-Anlage der Gemeinde Weissach” (zwischen EDEKA-Markt und Bauhof) Ein sportliches Vergnügen bei frischer Luft. Zeit: 17 Uhr. INFOS bei Maria Noeth, TEL: 07044 930506

ERINNERUNG: HEUTE „VdK ÄLTER werden+FIT bleiben“ Herz-Vortragsabend von VdK und PatientenForum im Kursaal in Cannstatt. Bereits zum dritten Mal veranstalten der VdK Baden-Württemberg und das PatientenForum im Großen Kursaal in Stuttgart-Bad Cannstatt einen medizinischen Vortragsabend für jedermann. Am Mittwoch, 16. September, geht es jetzt um Herzkreislauf-Erkrankungen und hier insbesondere um den Herzinfarkt - Risikofaktoren, Symptome sowie Therapiemöglichkeiten und Rehabilitation. Es referieren Privatdozent Dr. med. Wolfgang Bocksch, Leiter der Herzkatheterlabore der Universitätsklinik Tübingen und Professor Dr. med. Heinz Völler, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Kardiologie, Klinik am See Rüdersdorf bei

Berlin. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Saalöffnung ist erneut um 18.30 Uhr. Dann startet auch die begleitende Ausstellung im Foyer, an der sich zugleich Kliniken und Rehaeinrichtungen sowie Selbsthilfegruppen beteiligen wollen. Vortragsbeginn ist um 19 Uhr.

17.09., Do. „VdK ÄLTER werden+FIT bleiben“ NORDIC WALKING im Stahlbühl für VdK Mitglieder. Ort: Stahlbühl-Parkplatz. Zeit: Di., Mi., Do.: um 8:30 Uhr; Montag-Gruppe: 17 Uhr.

23.09., Mi. „VdK - ÄLTER werden+FIT bleiben - LGT“
Lustiges Gedächtnis-Training. Der neue Herbstkurs für VdK-Mitglieder beginnt am Mittwoch, 23.9.2015. Ort: Weissach-Flacht, Otto-Mörike-Stift; Sandweg 10; Zeit: 9:30 - 11 Uhr. Anmeldungen bei Ursula Reich.

02.10., Fr. „VdK ÄLTER werden+FIT bleiben - KEGELN“
Monatlich am 1. Freitag für VdK-Mitglieder immer eine runde Sache. Ort: Weissach, Strudelbach Hof Weissach. Zeit: 19 Uhr.

11.11., Mi. VORANKÜNDIGUNG
TAGESREISE zur MARTINS-GANS! Einladung zum Gänseessen unter dem Motto „VdK-REISE zur MARTINSGANS“

Dazu dürfen wir Sie einladen, zu **gans** feinen Gänsen, zum **gans** leckeren Essen, zu **gans** netten Menschen in **gans** gemütlicher Runde.

Weitere Infos veröffentlichen wir in der 40. Woche. Lassen Sie sich überraschen - wir freuen uns auf Sie!

VdK Ortsverband Weissach

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

Liebe Mitglieder des VdK Weissach
Unser diesjähriger Ausflug findet am 11.10.2015 statt
Hier einige Daten:
10.30 Uhr Abfahrt Marktplatz Weissach
12.00 Uhr Ankunft in Stgt-Uhlbach dort dann Mittagessen im Gasthaus "Ochsen"
13.30 Uhr Führung und Besichtigung des Weinbaumuseums
14.30 Uhr Weiterfahrt ins Rotenberger Weingärtle
15.00 Uhr Kaffee und Kuchen. Wer will kann die Grabkapelle zum Württemberg besuchen. Die Eintrittskarten gibt es bei Jürgen Dijkstra
16.30 Uhr Rückfahrt nach Weissach
17.30 Uhr gemütlicher Abschluss im Cafe Zuberbühler
Der Unkostenbeitrag beträgt für Mitglieder: 30 €, für Nichtmitglieder 40 €. Im Unkostenbeitrag sind enthalten: Busfahrt, Führung und Eintritt ins Weinbaumuseum, Kaffee und Kuchen und Eintritt in die Grabkapelle zum Württemberg.
Anmeldung und Bezahlung bis: 27.9.2015
bei Fam. Dijkstra Porschestr 16 in Weissach, Tel 07044/32460
Erst nach Bezahlung (in bar) ist die Anmeldung verbindlich.
Die Vorstandschaft hofft auf rege Teilnahme und wünscht allen Mitgliedern, deren Familien und Freunden des VdK Weissach noch schöne Herbsttage.
Kontaktdaten:
1. Vorstand: Manfred Hoffmann
Tel. 07044/31720
2. Vorstand: Jürgen Dijkstra
Tel. 07044/32460

Sonstiges

Diabetiker im Kreis Böblingen-Selbsthilfegruppe Leonberg

Ein Vortrag über HAUTKREBS
Am **heutigen Mittwoch, den 16. September 2015, um 19.30 Uhr**
im Johanneshaus Leonberg, Bahnhofstr. 71 wird Herr Dr. med. Thomas Fies, Hautarzt in Leonberg, den Gruppenabend mit einem wichtigen Vortrag über Hautkrebs gestalten. Von 19.00 Uhr - 19.30 Uhr bieten wir Blutdruck/Blutzuckermessungen an. Eingeladen sind alle Diabetiker, deren Angehörigen, Freunde und alle Interessierten.
Nähere Informationen bei: Brigitte Gommel, 71287 Weissach-Flacht, Schönblickstr. 1, Tel. 07044/32974, E-Mail: brigitte@gommel.info

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Große Mitmach-Aktion

Vegetarier aufgepasst!

Ihre Lieblingsrezepte sind gefragt.

Gesund und lecker – die vegetarische Küche hat viele gute Seiten. Schnell soll es gehen, frisch und schmackhaft sollte es sein.

Obst, Gemüse und frische Kräuter gibt es in Hülle und Fülle. Verraten Sie den Leserinnen und Lesern von Nussbaum Medien, was Sie daraus zaubern.

Wir freuen uns auf Ihr Lieblingsrezept – gerne auch mit Bildern. Einfach das Rezept hochladen unter www.nussbaum-medien.de/veggie

Ausgesuchte Rezepte veröffentlichen wir in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern sowie im Internet.